

PARADESCHRIFT

Das FESTHEFT DER
ST. ANTONIUS-SEBASTIANUS BRUDERSCHAFT
WANLO 1400 E.V.



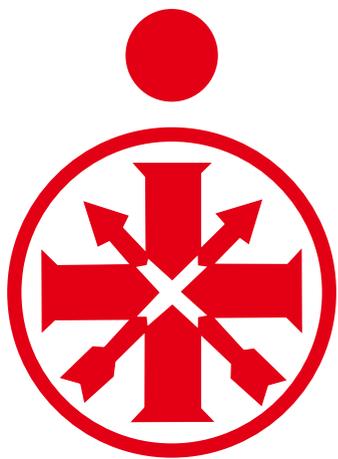
PRUNKFEIERLICHKEITEN

27. MAI – 29. MAI 2017

NEHMEN SIE AM PARADESCHRIFT-GEWINNSPIEL TEIL
UND GEWINNEN SIE TOLLE PREISE!



Tradition ist einfach.



sparkasse-mg.de

Wenn Schützen und Sparkasse im Gleichschritt gehen.

Seit jeher fühlen wir uns mit den Bürgerinnen und Bürgern in unserer Stadt eng verbunden. Zusammenhalt, Engagement und Vertrauen sind auch für uns Grundwerte unseres Handelns.

Wenn's um Geld geht

 **Stadtsparkasse
Mönchengladbach**

GRUSSWORT DES BRUDERMEISTERS CHRISTIAN GIESEN



 liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern!
Liebe Wanloer, liebe Leserinnen und Leser!

Wieder einmal steht unser Schützenfest, welches wir traditionell am Wochenende nach Christi Himmelfahrt feiern, vor der Tür. Es wird – und das kann ich jetzt schon versprechen – auch in diesem Jahr ein sehr ereignisreiches Schützenjahr. So freuen wir uns, dass die älteste noch aktive Gruppe der Wanloer Bruderschaft in diesem Jahr 60 Jahre alt wird. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Herzlichen Glückwunsch an die Gruppe der Chargierten!

Erstmals in der Geschichte Wanlos haben wir eine Jungkaiserin. Jeanette Katz hat sich zum dritten Mal im Wettkampf um das Amt der Jungkönigin mit dem Luftgewehr durchsetzen können. In diesem Jahr sind ihre Ministerinnen Daniela Ebel sowie Lea Malmen an ihrer Seite. Genauso viel Frauenpower bilden die diesjährige Schülerprinzessin Lisa Eschenbrücher mit ihren Rittern Fiona Schiffer und Hanna Bihn. Bereits vor zwei Jahren konnte sich Lisa als Ritter von Leonie Sörgel einen Eindruck verschaffen, was auf sie zukommen würde. Nun konnte sie sich im Wettkampf mit dem Lichtgewehr ohne einen einzigen Fehlschuss durchsetzen.

Wer nun glaubt, die Leistung unserer Chargierten und der Jugendmajestäten stelle schon alles in den Schatten, der kennt ihn noch nicht: Er ist ein ganz besonderer Mensch – jung, dynamisch, ideenreich. Mit seiner Leidenschaft zur Jugendarbeit hat er die Obhut über die Gruppe der Jungschützen übernommen und sie mit seiner herzlich humorvollen Strenge wie einen Diamant geschliffen. Nun ist er unser König!

Stefan Steprath mit seiner Frau und Königin Bettina stehen in diesem Jahr als Königspaar an der Spitze unserer Bruderschaft. An ihrer Seite befinden sich die Ministerpaare Bernd und Melanie Hansen und Michael und Heike Jepkens.

An dieser Stelle möchte ich auch schon mal einen kräftigen Dank an unsere diesjährigen Majestäten aussprechen, die in diesem Jahr die große Aufgabe übernehmen und unsere Bruderschaft nach außen repräsentieren.

Vielen Dank auch an meine Vorstandskollegen, an die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaften, an unsere Gönner, Gäste und Sponsoren. Ihr macht es möglich, dass wir Jahr für Jahr ein prunkvolles Schützenfest feiern dürfen. Ein Fest, das verbindet und zusammenschweißt, wie zuletzt bei der Wiedererrichtung der zusammengestürzten Residenz im letzten Jahr zu erleben war. Schützenfest heißt, aufeinander zuzugehen. Schützenfest ist, wie unser Bezirksbundesmeister Horst Thoren einst sagte „das Geheimnis rheinischer Gemütlichkeit“ und genauso ist es. Wer ein Schützenfest feiert, der steht für Glaube, Sitte und Heimat. Schützenfest ist Brauchtum und dieses Brauchtum ist für mich mehr, es ist ein Stück Lebensgefühl.

Euer Brudermeister
Christian Giesen 

INHALT	
GRUSSWORT DES BRUDERMEISTERS CHRISTIAN GIESEN	3
GRUSSWORT DES GENERALS KARL HEINRICHS	9
GRUSSWORT DES PRÄSES MICHAEL RÖRING	13
GRUSSWORT DES BEZIRKSBUNDESMEISTERS HORST THOREN	17
GROSSE TOMBOLA	19
DAS KÖNIGSHAUS 2017	21
WWW.BRUDERSCHAFT-WANLO.DE	25
DAS JUNGKAISERINNENHAUS 2017	27
DIE SCHÜLERPRINZESSIN 2017	29
SCHÜTZENHOROSKOP 2017	30
FRAUEN IN DER BRUDERSCHAFT	35
SCHÜTZENTAGEBUCH 2017	39
HISTÖRCHEN I VOR 90 JAHREN...	43
DIE GRUPPE DES KÖNIGS: MARINE BLAU-WEISS 80	47
ANTONIUSFEST 2017	51
IMPRESSUM UND DANK	53
WANLOER PARTY NACHT	57
FAHNENWEIHE 1957	61
TERMINE PRUNKFEIERLICHKEITEN 2017	62
ZUGWEG UND MUSIKKORPS	63
60 JAHRE GRUPPE DER CHARGIERTEN	65
HISTÖRCHEN II VOR 65 JAHREN...	73
DAS NERVT 2017...	75
JUNGSCHÜTZEN IM ROSENMONTAGSZUG 2017	79
DIE TANZBAND FÜR DAS SCHÜTZENFEST: CAEBO	83
HISTÖRCHEN III VOR 45 JAHREN...	87
INTERVIEW MIT HANS-TONI LÜTZLER	91
HISTÖRCHEN IV VOR 30 JAHREN...	97
WAHLJAHR IN WANLO	99
JUBILARE 2017	101
INTERVIEW MIT KARL HEINRICHS	103
DAS BRAUCHTUMSTURNIER 2016	107
INTERVIEW MIT LISA BETCHER	109
„PARADESCHRIFT“ – GEWINNSPIEL	112
DIE FAHRT INS BLAUE: GRUPPENAUSFLÜGE	115
15 JAHRE DIA-ABEND	117
ARMIN TANZTIPPS	119
TOTENGEDENKEN	121

GETRÄNKE

KOERSTGEN

bringt's

**Der richtige Partner für ALLE:
 Gastronomie, Betriebe, Kantinen,
 Kioske, Privatkunden ...**

Alle führenden Getränke-Artikel auf Lager vorrätig

Klusenstraße 157
 41239 Mönchengladbach
 Tel. 0 21 66 - 91 52 33
 Fax 0 21 66 - 91 52 34

www.getraenke-koerstgen.de

handwerkliche Lösungen

Schließas GmbH

Individuelle Lösungen nach Maß

Tischlerei • Meisterbetrieb

Möbel • Türen • Fenster • Innenausbau • Terrassen
Überdachungen • Markisen • Laminat • Parkett

beraten • planen • messen • fertigen • ausführen

Benutzen Sie Hilfe oder eine Beratung? Dann kontaktieren Sie uns!

Schließas GmbH - Rheydter Str. 10 - 41363 Jüchen-Hochneukirch
Tel. 0 21 64 / 702 442 - Mobil 0171 / 20 48 115 - Fax 0 21 64 / 702 443
Email: schliessas@web.de - Internet: www.schliessas-gmbh.de



KD-MARKT

Kiosk & Drogeriemarkt

Hochstraße 40
41363 Jüchen

Tel. 02164 - 70 38 54
Fax 02164 - 95 08 353

www.kd-markt.de
info@kd-markt.de

Besuchen Sie uns doch bei Facebook:

Physiotherapie

Wir versuchen alles, um Therapieziele zu realisieren

Wir übernehmen Verantwortung für Ihre Gesundheit

Vertrauen

ist unser

Grundsatz

Wir versuchen Ihre Erwartungen zu übertreffen

Stetige Verbesserung ist unser Bestreben

Müller

Vereinsstraße 22
41189 Mönchengladbach
Telefon: +49 2166 952550
Telefax: +49 2166 952558
E-Mail: Mueller-Herbert@t-online.de
Internet: www.physio-mueller.eu



Praxiszeiten: Mo–Fr von 8:00 bis 19:00 Uhr
Außer Mittwochs nachmittags

ELEKTRO EFFERTZ

BLITZ - SERVICE

TV • Hifi • Video
Sat-Technik
Hausgeräte • Installation
Alarmanlagen • Kundendienst

Hochstraße 55
41363 Jüchen-Hochneukirch
Telefon 0 21 64 23 02
Telefax 0 21 64 20 81
Mobil 0172 - 900 75 40

5 Jahre Garantie
auf alle Haushaltsgeräte

Email elektro-effertz@t-online.de
Home www.elektro-effertz.de

30 Jahre Garantie!

GRABDENKMALE
MICHAEL WOLF



Symbole der Trauer – Zeichen der Zuversicht

Grabdenkmale von Grabmale Wolf
... finden Sie auf unserem Betriebsgelände (über 5000 qm).
In einer der schönsten Ausstellungen zeigen wir Ihnen
über tausend Grabmale in allen Preisklassen mit
unterschiedlichen Farben und Formen.
Unsere Ausstellung ist auch am Samstagnachmittag und
sonntags zur freien Besichtigung geöffnet.

Ausstellungen und Betrieb: Neusser Str. 113 Tel.: 02165-5001
im Gewerbepark Jüchen 41363 Jüchen Fax: 02165-7730

e-mail: info@grabmalewolf.de web: www.grabmalewolf.de



Dr. H.-J. O. - Niedringhaus
Auf dem Stiel 15
41189 Mönchengladbach
Tel. 02166/58089
Fax: 02166/9786102



Tierarztpraxis Wanlo
Kleintiere: Mo. - Sa. 10.00 - 12.00
Mo. Di. + Do. Fr. 15.00 - 18.00
Pferde: (Röntgen, Ultraschall)
Hobbytiere: (Schf., Zg., Kan., Tauben ect.)
Notfälle nach tel. Anmeldung, Hausbesuche

GRUSSWORT DES GENERALS KARL HEINRICHS

liebe Bruderschaftler,
liebe Wanloer und Gäste,

unser Ort ist wieder einmal prächtig herausgeputzt, Straßen und Wege sind gefegt. Die Fahnen wehen. In toller Gemeinschaftsarbeit während der letzten Tage und Wochen wurden die Königshäuser und Residenzen erstellt. Die Festhalle glänzt prunkvoll. Verträge mit Musikkapellen und Behörden sind geschlossen.



Unseren Prunkfeierlichkeiten steht nichts mehr im Weg!!

Dieses Fest gibt uns in der heutigen modernen Zeit die Möglichkeit, dem Alltag zu entfliehen und ein wenig abzuschalten. Auch wollen wir Bruderschaftler dies zum Anlass nehmen, miteinander und mit anderen zusammen zu kommen, sich zu unterhalten und eine friedliche Stimmung zu erzeugen. Die Bruderschaft Wanlo ist aber auch ein besonders lebendiger Teil unserer Kultur. Sie ist eingebunden in das heimatliche Geschehen, in das Fühlen und Denken der Menschen in unserem Ort.

Glaube, Sitte, Heimat – das sind die Werte, an denen wir uns orientieren. Solange wir das, was auf unserer Fahne geschrieben steht, nicht aus den Augen verlieren, hat unser gemeinsames Tun auch in den künftigen Generationen seinen festen Platz in unserer Gemeinschaft.

Wenn dann wieder das gesamte Bataillon mit unseren Gruppen in ihren bunten Uniformen durch unsere Straßen zieht, die Festmessen gestaltet und beim Zapfenstreich den Gefallenen seine Ehre erweist, kommt in mir Stolz und Freude über eine intakte Gemeinschaft auf, die auch außerhalb der Prunkfeierlichkeiten im gegenseitigen Miteinander besteht und bei der jeder noch „Mensch“ ist.

Denn wenn „dat Trömmelche jeht“ und wir fast „atemlos“ in die Festhalle einziehen, ein Bruderschaftler zum anderen sagt „drink doch ene met“ und wir dann gemeinsam „an Tagen wie diesen“ singen, dann stehen „echte Fründe“ zusammen und wir spüren: „Bruderschaft es e Jeföhl“. Stolz können wir auch auf unsere Majestäten sein, die Bruderschaft und unser Wanlo das ganze Jahr über in hervorragender Weise vertreten. Hierfür herzlichen Dank!

Daher wünsche ich unserem Königspaar Stefan und Bettina Steprath, unserer ersten Jungkaiserin Jeanette Katz und der Schülerprinzessin Lisa Eschenbrücher sowie deren Ministern und Rittern ein unvergessliches und gefühlsvolles Festjahr.

In diesem Jahr hat eine Gruppe ein besonderes Jubiläum:

Die Chargierten können das seltene Fest ihres 60jährigen Bestehens feiern. Ich gratuliere den Kameraden recht herzlich. Diesen Geburtstag will die Gruppe, die leider auch aus Altersgründen große Nachwuchsprobleme hat, mit allen feiern – lassen Sie sich überraschen. Leider blieben meine Aufrufe, die Gruppe personell zu verstärken, bisher ungehört. Ich kann nur nochmals dazu aufrufen bei unseren Gruppen „mitzumachen“, in einer lebendigen Gemeinschaft, damit wir unsere Tradition noch lange aufrechterhalten können.

Ich wünsche uns allen glanzvolle und harmonische Festtage bei bestem Wetter.

Karl Heinrichs
General 



Poststraße 60
41189 Mönchengladbach
Telefon: 02166 / 97 82 141

info@derbarfshop.com
www.derbarfshop.com
facebook.com/derbarfshop

Bei uns finden Sie eine abwechslungsreiche Auswahl
an **B**iologisch **A**rtgerechter **R**oh **F**ütterung Produkten,

100% natürliche Kauartikel aus deutscher Produktion,
gesunde Hundekekse aus eigener Herstellung sowie
ausgewähltes und Handgemachtes Zubehör.

Öffnungszeiten

Mo	Ruhetag
Di	10.00 – 12.00 & 15.00 – 18.30 Uhr
Mi	15.00 – 18.30 Uhr
Do	10.00 – 12.00 & 15.00 – 18.30 Uhr
Fr	10.00 – 12.00 & 15.00 – 18.30 Uhr
Sa	11.00 – 16.00 Uhr



ENERGIE VOM DACH – FREIHEIT IM KOPF

Genießen Sie die Sonne – denn Sie haben Zeit und
sparen Geld mit dem **NEW EnergieDach**. Mieten statt
Kaufen – und Sie haben den Kopf frei für was anderes.

Wir kümmern uns um
Ihre neue Solaranlage.

Unsere Experten
beraten Sie gern!
Telefon 02166 685-4898
energiedach@new.de
www.new-energie.de/energiedach



NEW

 new.niederrhein

Wer macht denn so was?

Der Goldschmied!



GOLDSCHMIEDE

Altgoldankauf

Batteriewechsel 5,- €



Hochneukirch
Adenauerplatz 1
Telefon: 02164/7615

Karl Leonhard
Friedrich
Goldschmiedemeister

Anfertigung, Umarbeitung und Reparatur von Schmuck

GRUSSWORT DES PRÄSES MICHAEL RÖRING



Wir leben in einer Zeit immer schnellerer und tiefgreifender Veränderungen. Beziehungen werden oberflächlicher und unverbindlicher. Bei vielen Menschen wächst deshalb die Sehnsucht nach Beheimatung und Heimat. Es geht um einen Ort, an dem man sich heimisch fühlt, wo man Glück und Geborgenheit erfährt. Es wächst die Sehnsucht danach für einander einzustehen und sich aufeinander verlassen zu können. Dies wird in den Schützenbruderschaften geleistet.

In den Bruderschaften werden verbindliche Beziehungen gelebt und in die Gemeinden hineingetragen. Deshalb widersprechen Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit den christlichen Grundsätzen einer Bruderschaft. Schützenbrüder stehen zur besonderen Verantwortung für die Menschen, die heimatlos und einsam geworden sind. Ihr soziales Engagement, ihr gemeinschaftliches Leben, die Feste und Aktivitäten sind ein Beitrag zum Aufbau von Heimatverbundenheit für viele Menschen.

Ich wünsche den Schützen und allen Besucherinnen und Besuchern schöne Festtage

Michael Röring
Präses

PASSAGE

am Wiekrather Markt

Beckrather Str. 3
41189 Mönchengladbach
Tel.: 02166 138780

**Geschenke - Grußkarten - Lotto
Presse - Schreibwaren
Spielwaren - Tabak**

Heinz Ritters

Schornsteinfegermeister
(Fachkraft für Rauchwarnmelder)

Verdistraße 11
41189 Mönchengladbach

Telefon: +49 21 66 - 55 26 00
Telefax: +49 21 66 - 55 10 07
E-Mail: info@schornsteinfeger-ritters.de
Internet: www.schornsteinfeger-ritters.de

Rauchwarnmelder retten Leben

Wir installieren fachgerecht Ihre neuen Rauchwarnmelder und überprüfen auf Wunsch jährlich Zustand, Funktion und Sicherheit. Es kommen bei der Installation ausschließlich Rauchwarnmelder mit einer Langzeitbatterie zum Einsatz. Die Lebensdauer beträgt mindestens 10 Jahre. Alle Mitarbeiter sind geprüfte Fachkräfte für Rauchwarnmelder nach DIN 14676



REWE

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.
8:00 - 22:00 Uhr

Tel.: 02166/551626

REWE de Witt · Beckrather Str.39 · 41189 Mönchengladbach

Restaurant **LA ISOLANA** Pizzeria

Lassen Sie sich in angenehmer Atmosphäre verwöhnen.

Deutsche und italienische Küche
Veranstaltungsräume für bis zu 80 Personen
Kindergeburtstagsfeiern mit Kegeln möglich

Sonntags Mittagstisch

41189 Mönchengladbach – Wickrathberg
Berger Dorfstraße 44 – Tel.: 02166 / 58657

Dienstags Ruhetag



AUS TRADITION VOLLER ENERGIE.

Volksfeste sind immer ein besonderer Anlass für die ganze Region: Man trifft sich, feiert zusammen und genießt die ausgelassene Stimmung. Ebenso wie diese Feste meist eine lange Tradition aufweisen, sind auch wir in der Region tief verwurzelt und können auf eine gemeinsame Geschichte zurückblicken. Daher unterstützen wir voller Energie regionale Feste und sorgen mit unserer zuverlässigen Energieerzeugung für spannende Unterhaltung. www.rwe.com



GRUSSWORT DES BEZIRKSBUNDESMEISTERS HORST THOREN

Ein Prost auf Mutter Teresa!

Die neue Heilige ist ganz nach dem Geschmack der Gladbacher Schützen! Welch' ein großes, glänzendes Vorbild! Zupackend, herzlich, hilfsbereit – ein bisschen wie Mutter Teresa, so stellen sich die Bruderschaften auch den eigenen „Dienst am Menschen“ vor.

Deshalb stellt der Bruderrat die Schützenfeste in Stadt und Land unter den Schutz dieser wirkmächtigen Schutzpatronin. Das passt. Denn als Papst Franziskus vergangenen Herbst in Rom die „Helferin der Armen“ heiligsprach, feierte er damit ein „Festhochamt der Barmherzigkeit“. Die Botschaft des Heiligen Vaters gilt als Losung fürs ganze Jahr 2017 und das bruderschaftliche Miteinander überhaupt: „Bruder (oder Schwester) sein ist mehr“.

Auf diese fröhliche, weil froh machende, Botschaft ist das Festgeschehen der Bruderschaften und Schützenvereine ausgerichtet, das zum Ziel hat, Menschen zusammen zu bringen: Am Tisch des Herren bei der Schützenmesse ebenso, wie am Zelttisch auf dem Kirmesplatz. Denn auch das „Bier an der Theke“ kann der Anfang einer Freundschaft sein, die ein Leben lang trägt. Deshalb stoßen die Schützen miteinander und mit den vielen oft tausenden Gästen an, deshalb sind Schützenfeste auf Begegnung ausgerichtet.

Der Gedanke, auf diese Weise offen und froh auf einander zu zugehen, hätte auch Mutter Teresa gefallen. Auch gegen das verbindende niederrheinische Altbier hätte sie sicher nichts gehabt.

Der persönliche Kontakt, nicht das „virtuelle“ Wahrnehmen, bestimmt die Festtage. Und anders als bei Facebook und jedem noch so spannenden Computerspiel ist das Schulterklopfen körperlich spürbar. Und der Wettbewerb beim Vogelschuss, König und Parademarsch herzlich ergreifend. „Schützenfest“ ist alles andere als eine Fernbeziehung, sondern lebt von der wärmenden Nähe! So nehmen die Schützen ihren König bei Festzug und Parade in die Mitte und die Freunde in den Arm. Die Einladung zu den Schützenfesten gilt als Versprechen, etwas ganz Besonderes zu erleben: Das froh gestimmte, freudige „Wir-Gefühl“ vieler brauchtumsbegeisterter Mitmenschen. Wer bereit ist, staunend dabei zu sein, sich freudig überraschen zu lassen und Begeisterung zu spüren, der möge kommen!

Wohin? Zum Schützenfest der alterwürdigen Sankt-Antonius-Sebastianus-Bruderschaft Wanlo, in das stolze Dörfchen am Rande der Stadt, wo die Schützen aus Überzeugung Heimatgefühl vermitteln. Treffpunkt ist natürlich mitten im Dorf, wo beim Parademarsch „Tradition vom Feinsten“ präsentiert wird. Der eigentliche Mittelpunkt des Festes ist die Festhalle, wo miteinander angestoßen, getanzt und gelacht wird. Ort der Besinnung ist die Pfarrkirche, wo bei der Schützenmesse gebetet und Gott gedankt wird. Stärkung für Leib und Seele also – zwei Schwerpunkte unseres brüderlichen Lebens! Das alles stellen wir, voller Vertrauen, unter Schutz und Schirm der Heiligen Mutter Teresa von Kalkutta, deren soziale Botschaft und vorbildliches die Schützen bewegt und anspornt. Die Bruderschaften aus Stadt und Land wollen Heimat geben, auch denen, die auf der Suche sind – unabhängig davon, woher sie kommen. Und erfreuen sich für diesen barmherzigen Gedanken des päpstlichen Segens!

Zum Schützenfest in Wanlo, auf die Brauchtumsfreunde in Stadt und Land:
Ein Prost auf Mutter Teresa.

Horst Thoren
Bezirksbundesmeister



HEINEN

Gärtnerei und Floristik

Blumen direkt aus der Gärtnerei

Moderne Floristik zu jedem Anlass

Meisterbetrieb

Fleurop-Service



FLEUROP



Kuckumer Str. 9-11, Wanlo

Tel.: 02166-51229, www.blumen-heinen-wanlo.de



Sankt Antonius-Sebastianus
Bruderschaft Wanlo 1400 e.V.

Große Tombola

Sonntag, 28. Mai - Königsball

1. Full-HD Smart TV von Telefunken inkl. DVB-T2
2. XXL-Grillwagen Toronto von Tepro
3. Smartphone Sony Xperia E5
4. 2 Eintrittskarten für eine Veranstaltung im roten Krokodil
5. Klimaanlage Service für das Auto
6. Tchibo Cafissimo PURE black
7. Gutschein für ein Frühstück im "Cafe Mariandl" am Hariksee
8. weitere attraktive Preise

LOSPREIS 50 CENT

Nicht abgeholte Preise werden durch Aushang bei Blumen Heinen bekannt gemacht. Die Gruppe vom 1. Jägerzug wünscht allen Teilnehmern Losglück und tolle Prunkfeierlichkeiten.

AKTIV



mit neuer MOBILITÄT

- unverbindliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Probefahrten

Wir haben auch

GEBRAUCHTE SCOOTER
zum Sonderpreis vorrätig!



Quadtstraße 24 - 26
41189 MG (Wickrath)

Telefon: 02166 - 9789172
Telefax: 02166 - 9789173

info@sanitaetshaus-zur-linde.de
www.sanitaetshaus-zur-linde.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 12:00 Uhr

Inhaber: Dr. Alexander Holz

DAS KÖNIGSHAUS 2017



Stefan Stepprath ist in der Wanloer Bruderschaft und auch im Ort selbst inzwischen wahrlich kein Unbekannter mehr. Zwar kommt er nicht aus Wanlo, sondern ursprünglich aus dem Wassenberger Ortsteil Myhl, aber durch sein Engagement in Wanlo hat er sich in den vergangenen Jahren enorm auszeichnen können. In der Bruderschaft ist er seit sechs Jahren als Jugendwart im Einsatz, den ebenfalls für die Jugendarbeit tätigen Förderverein zur Brauchtumpflege führt er gar seit dessen Gründung als Vorsitzender. Den Grund für so viel Einsatz in Wanlo sieht Stefan Stepprath an der besonderen Solidarität, die in Wanlo herrscht: „Ein kleines Dorf am Rande der Stadt, im Grenzgebiet zu den Kreisen Neuss und Heinsberg – umzingelt wie die Gallier. Aber Zusammenhalt und Feiern werden hier richtig groß geschrieben und das ist eine der schönsten Erfahrungen hier in Wanlo. Sich einfach auf die Leute verlassen können und genauso gut in die Gemeinschaft aufgenommen werden.“

Dementsprechend dauerte es nicht lange, dass die Gruppe von Blau-Weiß 80 bei Stefan Stepprath nachfragte, ob er nicht auch mal Schützenkönig werden wollte. Er wollte, hatte aber mit seiner Frau Bettina vereinbart, den Titel erst anzustreben, wenn die beiden Söhne Niklas und Florian alt genug wären. Das Königtum, welches also in Ruhe geplant und vorbereitet werden sollte, wurde allerdings schneller als erwartet konkretisiert. Auf der feucht-fröhlichen Krönungsfeier in Hochneukirch 2015 kam das Thema in gemütlicher Runde erneut auf. Selbst ehemalige Hochneukircher Königspaare diskutierten mit. So kam es, dass der Abend schließlich damit endete, dass Stefan Stepprath auf einem Bierdeckel unterschrieben hatte, im Jahr 2017 als König der Bruderschaft aufzuziehen.

Richtig konkret wurde es dann natürlich am Tag des Vogelschusses 2016 – einem Tag, den Stefan Stepprath so schnell nicht vergessen wird. Am Morgen holte er sich noch die Erlaubnis seiner Gruppe Blau-Weiß 80 ab, auf den Vogel schießen zu dürfen, was diese beim gemeinsamen Anstoßen mit der Bekräftigung ihrer Unterstützung bestätigte. Überraschenderweise bekam der König in spe aber einen Schießkonkurrenten, mit dem zunächst niemand gerechnet

Polstermöbel vom Fachbetrieb



Polsterei Wirtz

Inhaber: Hakan Çakir

Holzer Str. 41/54

Tel. 0 21 64 - 33 75

polsterei-wirtz@t-online.de

Neubeziehen von Polstermöbeln

Eckbänken und Stühlen

fachgerecht in eigenem

Meisterbetrieb seit 1928

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr & 13.30-17.00 Uhr

Sa. 8.00-12.00 Uhr

hatte: Bruno Betcher, selbst einmal König im Jahr 2003, trat gegen Stefan Stepprath an. Der Vogelschuss war schließlich spannender als gedacht, nur knapp setzte sich der Jugendwart gegen den englischstämmigen Alt-König durch. Doch die Freude währte nur kurz. Ein paar Minuten nach Ende des KlompENZuges musste Stefan Stepprath ins Krankenhaus gebracht werden, die Ursache für seine Beschwerden konnte auch ein einwöchiger Aufenthalt dort nicht klären. Die Stimmung beim letztjährigen Klompenball war entsprechend angeschlagen.

Umso mehr freut sich der seit Januar in Amt und Würden eingesetzte König Stefan Stepprath zusammen mit seinen Ministern Bernd Hansen und Michael Jepkens aber nun auf das anstehende Schützenfest. Seit Mitte März arbeiten die drei nun schon an der Residenz, deren endgültiges Design natürlich wieder streng geheim ist. Nach den Hafemburschen im letzten Jahr will nun auch die Marinegruppe Blau-Weiß 80 zeigen, was sie als Königsgruppe auf die Beine stellen kann. Entsprechend optimistisch blickt der Schützenkönig auf die Prunkfeierlichkeiten im Mai: „Wir sind uns mit unseren Frauen und Ministern absolut einig, dass 2017 ein schönes und harmonisches Jahr werden soll. Natürlich wird es Arbeit geben, aber der Spaß und der Zusammenhalt sollen ganz klar im Vordergrund stehen. Und das nicht nur im Königshaus, sondern auch in der Gruppe und auch mit den Kindern – nach dem Motto „Alle unter einem Hut und alle zusammen.“ Und so freuen wir uns mit dem Königshaus, der Gruppe Blau-Weiß 80 und dem ganzen Gefolge des Königs auf fröhliche und harmonische Prunkfeierlichkeiten. ♥

STECKBRIEF KÖNIGSHAUS 2017:

Name und Titel	König Stefan Stepprath	Minister Bernd Hansen	Minister Michael Jepkens
Alter	40 Jahre	49 Jahre	52 Jahre
Familienstand	Verheiratet mit Bettina	Verheiratet mit Melanie	Verheiratet mit Heike
Kinder	Niklas und Florian	Niklas und Hendrik	Yannick und Alina
Mitglied seit	2010	2011	2009
Erfolge	Jugendverdienstorden in Bronze, Jugendwart, König 2017	2. Kassierer, Minister 2017	Minister in Wickrath 2008, Minister 2017



Frank Mund Immobilienberatung

Poststraße 31

41189 Mönchengladbach-Wickrath

Tel.: 02166-9988753, Fax: 02166-9988756

e-Mail: mund@mund-immo.de

Internet: www.mund-immo.de

„Wir erfüllen die großen und die kleinen Träume“

IHR IMMOBILIENPARTNER IN MÖNCHENGLADBACH

Wohnimmobilien - Gewerbeimmobilien - Renditeimmobilien

Lernen, wo es Spaß macht

Fahrschule Murawski

...Lernen, wo es Spaß macht!

Führerschein in 14 Tagen möglich
einzigartiges Ausbildungssystem
sehr geduldige Fahrerlehrer
modernste Ausstattung
Top Fahrzeuge
Mofa Kurse

Wickrath Hochneukirch Rheydt

Tel: 02166/51265 www.facebook.com/FahrschuleMurawski

24 Std. für Sie da!
0 65 - 59 23 242



Alten- und Krankenpflagedienst GmbH & Co. KG

Evelyn Wenschuh und Marita Reint

Unsere Leistungen für Sie:

- Pflegeleistungen
- Pflegeberatungen
- Betreuungen
- Wundversorgung
- Spritzen
- Medikamente
- Hauswirtschaftsvorsorgung uvm.



Geschäftsstelle Rheindahlen:

Plekkrudisstr. 19
41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 - 59 23 24
Fax: 0 21 61 - 59 23 14

Privat: Kochsmer Str 22, 41189 Mönchengladbach - Wanlo

Email: info@we-ko.com • Webseite: www.we-ko.com

Ein starkes Team:



*„Das Lächeln, das du aussendest,
kehrt zu dir zurück!“
(indische Weisheit)*



Verwaltungsstelle Hochneukirch:

Hochstr. 4 - 6
41565 Jüchen - Hochneukirch
Tel.: 0 21 64 - 9 47 66 33
Fax: 0 21 64 - 9 47 82 32



WWW.BRUDERSCHAFT-WANLO.DE
WWW.FACEBOOK.COM/WANLO1400

Entdecken Sie die Internetauftritte der
St. Antonius-Sebastianus Bruderschaft Wanlo 1400 e.V.

Online sind Sie bei uns König! Erfahren Sie im Internet alles
Wissenswerte über die Wanloer Bruderschaft und klicken Sie sich
durch unsere vielen aktuellen Angebote und Informationen!

WIR BIETEN:

- Aktuelle Berichte über Veranstaltungen der Bruderschaft
- Alle wichtigen Termine des Jahres
- Historie
- Informationen zum Nachschlagen
- Alle Gruppen und ihre Geschichte
- Und vieles mehr...



Wir freuen uns auf ihren Besuch bei
WWW.BRUDERSCHAFT-WANLO.DE

Per Mail erreichen Sie uns unter
KONTAKT@BRUDERSCHAFT-WANLO.DE

Sind Sie bei Facebook? Die Bruderschaft Wanlo finden Sie unter
WWW.FACEBOOK.COM/WANLO1400



Ziiekens GmbH & Co. KG
[.com](http://www.ziiekens.com)



Jun hat sie es geschafft: Im Vorfeld des Schützenfestes 2014 hatte sie die kühne Ankündigung gemacht, nun konnte sie ihr Ziel tatsächlich verwirklichen. Die 22-jährige Jeanette Katz zieht als erste Jungkaiserin in der Geschichte der Bruderschaft auf. Durch die Jungköniginnenwürde in den Jahren 2014, 2016 und 2017 holte sie sich den Titel der „Jungkaiserin“. Mit Stefan Wrage, der im Jubiläumsjahr 2000 Jungkaiser war, gab es bereits einen Jungkönig, der das „Triple“ geschafft hatte – nun folgt das weibliche Pendant.

Wie bei den ersten beiden Regentschaften wird Jeanette Katz auch in diesem Jahr von Daniela Mühlenbroich (23) als Ministerin begleitet. Diese hatte in diesem Jahr bereits etwas zu feiern, als sie im Frühjahr ihren langjährigen Lebensgefährten Christian Ebel (Schlagzeuger bei CAEBO) heiratete und auch dessen Nachnamen angenommen hat. Dementsprechend entspannt gehen die beiden Freundinnen auch in das „Kaiserjahr“ 2017 hinein: „In den letzten Jahren hat alles ganz gut geklappt, deshalb werden wir spontan schauen, welche Ideen wir zum Schützenfest umsetzen werden“, prognostiziert die Jungkaiserin.

Aber auch in diesem Jahr gibt es ein paar Neuerungen. So steht die 18-jährige Lea Malmen unserer Jungkaiserin erstmals als Ministerin zur Seite. Und auch an der Residenz am Schweinemarkt wird noch einmal intensiv Hand angelegt, indem dort eine vollständig neue Burg gebaut wird. Ansonsten bleibt alles beim Alten, was die drei jungen Mädels mit großer Vorfreude zum Ausdruck bringen: „Wir freuen uns auf eine schöne Zeit und viel Spaß.“ So soll es sein. 🍷

 **GEILEN GMBH**[®]
 SANITÄR — HEIZUNGSBAU
 41199 MG - Odenkirchen - Duvenstr. 18 - Tel. (02166) 96 11 50

ibl institut für baustoffprüfung und beratung
 laermann gmbh

Bernd Laermann
 Dipl.-Ing. BDB/VDB

- Baugrundgutachten und Gründungsberatung
- Bodenmechanische Prüfungen
- Kernbohrungen in Asphalt und Beton
- B II – Betonüberwachung • Umwelttechnologie
- Laboratorium für Betonbaustoffe, bituminöse und mineralische Baustoffe

Niersstraße 26 · 41189 Mönchengladbach · Tel.: 021 66 / 50 02 + 50 01
 Fax: 021 66 / 5 75 49 · Mobil: 01 75 / 2 20 39 90 · E-Mail: info@ibl-team.de

 Wir schaffen die Grundlage

HÖING
Kfz-Reparaturen

Tel.: 021 66 - 5 77 08

Unfallschaden-Reparaturen • Abgasuntersuchungen
 Reifenservice • TÜV-Abnahme 2x wöchentlich
 Windschutzscheibeneinbau

Robert Höing
 Plottenstraße 77 • 41189 Mönchengladbach - Wanlo
 Fax: 02166 - 55 10 67
 E-mail: robert@kfzhoeing.de
 Homepage: www.kfzhoeing.de



stefani wolf geb. schieren
raumausstattermeisterin
betriebswirtin d.h.

schieren

plattenstraße 12
41189 mönchengladbach
telefon 0 21 66/5 39 24
fax 0 21 66/12 71 59

DIE SCHÜLERPRINZESSIN 2017



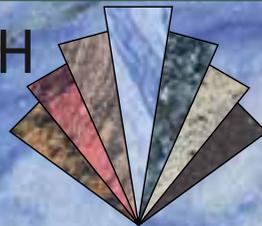
„Was sind die groß geworden!“ Gerade bei Familientreffen in der Vorweihnachtszeit hört man diesen Satz des Öfteren – meistens auf den Nachwuchs bezogen. In der Bruderschaft fällt dieser Satz alljährlich zum Tag der Jungschützen. Denn die von Jugendwart Stefan Stepprath angeführte Truppe, die 2010 zum ersten Jungschützentag zusammenkam und kurz darauf die Gruppe der Jungschützen für uniformierte Schützenfestumzüge, gemeinsame Ausflüge und Gruppenstunden gründete, hat sich inzwischen zu einer festen Gemeinschaft der Wanloer Dorfjugend entwickelt. Und ja, die Kleinen von einst sind inzwischen ganz schön groß geworden.

Wahre Größe zeigen „die Kleinen“ stets am Lichtgewehr, wenn sie gegeneinander antreten, um den Schülerprinzen oder die Schülerprinzessin für das kommende Jahr zu ermitteln. Zum zweiten Mal in der kurzen Geschichte dieses Amtes ist es nun eine Schülerprinzessin, die in diesem Jahr aufziehen und die Schützenjugend repräsentieren wird. Lisa Eschenbrücher genügt beim letztjährigen Jungschützentag zehn fehlerfreie Schüsse, um die anderen Mitstreiter hinter sich zu lassen. Die 12-jährige Gymnasiastin bewahrte am Ende die ruhigste Hand und die stärksten Nerven als es darum ging, den Sieg festzuhalten. Zu ihren Rittern ernannte sie Hanna Bihn und Fiona Schiffer (beide 11). Alle drei Mädchen sind seit der Gründung der Jungschützengruppe vor sechs Jahren in der Bruderschaft aktiv. Aber auch darüber hinaus sind die drei dem Brauchtum verbunden, indem sie in der Tanzgarde der KG „Wanloer Ströpp“ aktiv sind. Diese Verbundenheit zum Wanloer Traditionsbrauchtum ist aber kein Wunder, es finden sich schließlich in den Familienstambäumen des Schülerprinzessinnenhauses Vorstandsmitglieder, Minister sowie sogar Schützenkönige und -königinnen.

Ansonsten verbringt Lisa Eschenbrücher ihre Freizeit mit Faustball und Gitarre spielen. In der Gruppe der Jungschützen fühlen sich die drei jungen Mädels aber auch sichtlich wohl: „Die gemeinsamen Treffen und Ausflüge der Gruppe, insbesondere das Jungschützenwochenende, das wir dieses Jahr im Center Parcs verbringen werden, machen uns sehr viel Spaß. Gerade in diesem Jahr, in dem unser Jugendwart Stefan Stepprath Schützenkönig ist, bin ich besonders stolz, Schülerprinzessin zu sein“, berichtet Lisa Eschenbrücher. Der Höhepunkt des Jahres für die Schülerprinzessin und ihre Ritter ist natürlich das Schützenfest in Wanlo. Dort freuen sich die drei vor allem auf gute Stimmung und tolle Musik während der Feierlichkeiten in der Festhalle. Ein weiteres Event, das bei den erwachsenen Schützen (leider) keinen allzu guten Ruf hat, sorgt zudem für Vorfreude bei Lisa Eschenbrücher: das Stadtschützenfest am 3. September 2017. Für sie ist es ein ganz besonderes Gefühl, unter den Augen vieler tausend Zuschauer durch die Gladbacher Innenstadt zu marschieren und dabei das Wanloer Brauchtum zu vertreten. Bei so viel Engagement für Tradition und Gemeinschaft kann man sich gut vorstellen, dass unser Schülerprinzessinnenhaus gerade die ganz großen Auftritte liebt. ♡

MARMOR KUNZE GmbH

Meisterbetrieb
staatl. gepr. Steintechniker



Küchenarbeitsplatten • Duschtassen • Bäder •
Waschtische • Fensterbänke • Treppen • Theken-
und Tischplatten

Marmor Kunze GmbH Tel.: 0 21 66/60 62 20
Marie-Bernays-Ring 17 b Fax: 0 21 66/60 62 26
41199 Mönchengladbach www.marmor-kunze.de

SCHÜTZENHOROSKOP 2017

Man kennt das ja aus dem Alltag: Die Realität – hart und bitter – holt einen immer wieder ein. Eine gute Fluchtmöglichkeit aus dieser Realität bietet dann immer der Blick in die Sterne – vorzugsweise im astrologischen Tagblatt des Vertrauens, meistens auf der vorletzten Seite. Auch in diesem Jahr haben wir in der Paradeschrift wieder die Realitätsflucht gewagt und uns vorgestellt, was wäre, wenn wir am Schützenfest unsere wahren beruflichen Talente entdecken würden – leider ohne Gewähr, aber mit viel Spaß!

WIDDER (21.03.-20.04.):



Daher sollten Sie auch besser noch die allerletzte Schnapsrunde abwarten...

Schützenfestberuf: Chirurg. Präzision ist gefordert. Nicht nur im OP, sondern auch beim Schützenfest. Der Widder weiß sich entsprechend auszuzeichnen: Er bringt den entscheidenden Tragebalken bei der Königsresidenz zum Halten, hält beim Marschieren exakt den Abstand zum Vordermann und findet wie selbstverständlich die entscheidende Lücke am Bierwagen. Leider leidet die Präzision nach dem Verlassen des letztgenannten...

STIER (21.04.-20.05.):



KREBS
(22.06.-22.07.):
Schützenfestberuf: Psychologe. Andere lassen tief blicken, aber Sie blicken tiefer. Ihre gefühlvolle Art gibt Ihnen die Möglichkeit, die Seelen Ihrer Mitmenschen wie ein Buch zu lesen. Nun sind das bei manchen Schützen eher Malbücher, aber nichtsdestotrotz erkennen Sie schon von weitem, wem mal der Schuh drückt. Einfühlsam nehmen Sie sich dem Schützenbruder an, reden ihm gut zu und rücken ihm mit ruhiger Hand die Klumpen zurecht...

Schützenfestberuf: Banker. Geld ist einfach Ihr Ding. Sie haben stets den Blick für die doppelte Buchführung Ihrer Gruppe, legen die gekauften Wertmarken an der Tokioter Börse gewinnbringend an und rechnen dem König plausibel vor, wie er seine Minister effektiv von der Steuer absetzen kann. Bei all der Zahlenarbeit vergessen Sie aber auch den Spaß nicht, wobei der am größten ist, wenn Sie das Schützenfest mit schwarzen Zahlen abgeschlossen haben...

ZWILLINGE (21.05.-21.06.):



LÖWE
(23.07.-22.08.):
Schützenfestberuf: Manager. Der Löwe ist der Chef im Ring. Sie geben in jeder Situation den Ton an, sei es beim Umzug durch den Ort, in der Gruppe oder auf der Tanzfläche. Widerspruch ist zwecklos, Aufbegehren wird als persönlicher Angriff auf Ihre Integrität betrachtet. So fühlen Sie sich während der Prunk als König – ohne es tatsächlich zu sein. Denn meistens kommt bald die kalte Dusche in Form von Verantwortung für eigene Fehler. Dann wird aus dem starken Löwen ziemlich schnell ein Stubentiger – ganz ohne Manager-Boni...

Schützenfestberuf: Diplomat. Gegen den Zwilling kann Gandhi einpacken. Diplomatisch, freundlich und liebenswürdig ebnet Sie jeden Konflikt schon auf Graswurzelhöhe geschickt ein. Ein Streit in der Gruppe? Schnell geschlichtet. Ein Bier ohne Schaum? Mit einem Augenzwinkern neu bestellt. Mit Ihnen in der Nähe können sich alle des Friedens und der Harmonie sicher sein.

JUNGFRAU (23.08.-23.09.):



Schützenfestberuf: Physiker. Für manche ist Ordnung das halbe Leben, für Sie ist es das Ganze. Der Prämisse folgend, dass die Welt nur eine

Ansammlung aus Naturgesetzen ist, haben auch Sie beim Schützenfest jede binomische Formel im Blick. Sie sorgen dafür, dass sich die Gruppe synchron zur Erdachse bewegt, der Korn-Cola das Mischungsverhältnis von 8,3:20,4 nicht unterschreitet und die Fritten an der Pommestube im Lot zur Currywurst liegen. Und nach dem letzten Schnaps machen Sie ein Experiment zur Wirkung der Erdgravitation. Mit Ihrem Kopf...

WAAGE (24.09.-23.10.):



Schützenfestberuf: Künstler. Sie haben den Blick für die Ästhetik. Während der General in der morgendlich angetretenen Kompanie nur einen Haufen unausgeschlafener Gelegenheitsrinker sieht, erkennen Sie den wahren Wert dieses Augenblicks: diese Farben der Uniformen, der Kontrast zu den Augenringen, das Rot im Gesicht des Generals – ein echtes Kunstwerk. Doch jäh zerplatzt der Wunsch nach eigener Leinwand, Galerie und Farbpalette beim fröhlichen Anschiss durch die Generalität...

SKORPION (24.10.-22.11.):



Schützenfestberuf: Anwalt. Den Befehl „Die Augen links“ ignorieren sie geschickt, denn Sie haben nur das Recht im Blick. Unnachgiebig sorgen Sie für die Einhaltung der geschriebenen und ungeschriebenen Gesetze des Schützenwesens. Ihre Fachgebiete sind Gleichschritt, Thekenrecht und Mietrecht in Bezug auf fremde Partner. Doch all ihr Fachwissen rettet auch Sie nicht davor, sich Montagsmorgens bei den Bestraften im Rittergut wiederzufinden...

SCHÜTZE (23.11.-21.12.):



Schützenfestberuf: Entertainer. Mit dem Sternbild „Schütze“ sind Sie während der Prunk natürlich genau richtig. Daher zögern Sie selbstverständlich auch nicht, wenn es darum geht, zur „Kirmes“ richtig Stimmung zu machen. Im Zug geben Sie den Takt vor, auf der Tanzfläche machen Sie John Travolta nass und an der Theke erzählen Sie einen guten Witz nach dem anderen. Doch was nützt

der ganze Ruhm, wenn Sie drei Tage lang Thomas Gottschalk in die Tasche stecken und den Rest des Jahres nicht mal einen halben Pocher hergeben...

STEINBOCK (22.12.-20.01.):



Schützenfestberuf: Bauleiter. Schützenfest lässt Ihnen keine Zeit für Entspannung oder Freude – Schützenfest ist ein Projekt. Und zwar Ihres. Zielstrebig sorgen Sie vom ersten Trommelschlag bis zum letzten Bier dafür, dass der ganze Laden rund läuft. Und wehe, irgendjemand anderes baut da sein Kirmes-Blockhaus auf Ihrem Prunk-Privatgrundstück. Dann werden Sie zur menschlichen Abrissbirne. Doch aufgepasst: Reißen Sie bitte nicht versehentlich das gesamte Schützenfest ein...

WASSERMANN (21.01.-18.02.):



Schützenfestberuf: Selbstständiger. Sollen die anderen doch ihre Gruppen haben, Sie sind im Einzel stärker. Mit ihrer Flexibilität und Kreativität sorgen Sie für einmalige Schützenfestmomente – vor allem für sich selbst. Wo andere sich an Regeln halten, stellen Sie einfach neue auf. Begriffe wie „Regimentsbefehl“ oder „Zugordnung“ interpretiert der Wassermann gerne neu. Aber vertrauen Sie nicht zu lange auf Ihren Eigensinn. Am Kirmesmontagabend sind auch Wassermänner froh, wenn Sie sich beim Heimweg einhaken können...

FISCHE (19.02.-20.03.):



Schützenfestberuf: Arbeitslos. Als Fische sind Sie eher der verträumte und sensible Typ. Kein Wunder, dass Sie am Schützenfest viel Wert darauf legen, die Augenblicke zu genießen und sich möglichst nicht noch mit Arbeit einzudecken. Natürlich betonen Sie, kein Faulenzer zu sein, sondern einfach noch nicht die Gelegenheit gefunden zu haben, um sich auszuzeichnen. An Ambition mangelt es Ihnen dabei nicht, sind Sie es als emotionaler Typ doch, der die wahren Werte der Bruderschaft am ehesten begreift. Und von diesem Talent können sich alle anderen Sternzeichen gerne ein Stück abschneiden...



Garten mit Pfiff!
BODEWIG
Gartengestaltung
Zaunbau



Am Schweinemarkt 32
41189 Mönchengladbach-Wanlo
Tel.: 0 21 66/5 14 09
info@bodewig-gartenbau.de



CDU ORTSVERBAND
WICKRATH

WIR WÜNSCHEN ALLEN
SCHÜTZEN, BÜRGERINNEN UND
BÜRGERN EIN GELUNGENES
SCHÜTZENFEST IN WANLO MIT
VIEL SONNENSCHEN UND
GUTER STIMMUNG.

mitreden@cdu-wickrath.de

REELL

Ihr Möbel- und Küchenfachmarkt

Über 6.400 qm Ausstellungsfläche
TOP-RABATTE von bis zu 50% auf freigeplante Küchen!



ohne Deko

**SPEISEZIMMER
GROBAUSWAHL**

Modern oder klassisch zu TOP-Preisen
Stuhl (s. Abb.)
statt 189,- € jetzt **119,- €**
Tisch (s. Abb.) 160 x 90 cm
statt 699,- € jetzt **499,- €**



**KINISOFA MIT
FUNKTIONEN**

3 - 2 - 1 Sitzler
Leder braun
statt **4998,-**
Jetzt ab **2999,-**
*Abholpreis



ohne Zubehör u. Deko

**MODERNES
SCHLAFZIMMER**

5-türiger Kleiderschrank
Bettenanlage +
2 Nachtkonsolen
statt **1599,-**
Jetzt **999,-**
*Abholpreis



Hochglanz

**HOCHWERTIGE
EINBAUKÜCHE**

inkl. Gefrierkombi, Herd,
Ceran, Micro welle,
Dunstabzugshaube
statt **2799,-**
Jetzt **1999,-**
*Abholpreis

Sensationelle Preise in allen Abteilungen!

41363 Jüchen-Hochneukirch • Nordring 5-9

www.reell-moebel.de • Tel. (02 164) 3 90 30

Aus Richtung Jüchen oder Mönchengladbach kommend (B 59), Richtung Hochneukirch/Hackhausen fahren. Durch Hackhausen bis Ortseingang Hochneukirch (Nähe Bahnhof). Nach 300 m finden Sie uns auf der rechten Seite. Oder Autobahn A 61, Abfahrt 14.

Durchgehend geöffnet
Mo-Fr 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 15.00 Uhr



AEG Miele

NEFF

nobilis





(hintere Reihe v. l.) Paul Huppertz, Marktfolge Wertpapiere, Martin Holtz, Baufinanzierungsberater, (mittlere Reihe v. l.) Holger Schlathau, Firmenkundenbetreuer, Volker Bader, Firmenkundenbetreuer, Karl Heinrichs, Gewerkekundenberater, Dirk Bertling, Kreditabteilung, (vorne v. l.) Christian Boers, Kundenberater, Alexander Schmitz, Gewerkekundenberater, Heinz-Martin Linsen, Kreditabteilung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Brauchtum und Gemeinschaft gehören zu uns. Seit mehr als 120 Jahren. Seit unserer Gründung leben wir Solidarität und Verantwortung. In unserer und für unsere Region.
www.voba-mg.de

Volksbank
Mönchengladbach eG 

FRAUEN IN DER BRUDERSCHAFT



Wie der Name „Bruderschaft“ schon sagt, ist die bruderschaftliche Tradition in den vergangenen Jahrhunderten vor allem durch Männer geprägt worden. In vielen Vereinen spielen die Frauen auch heutzutage noch eher eine Nebenrolle. Die Bruderschaft Wanlo ist hingegen stolz darauf, in dieser Hinsicht schon seit einigen Jahrzehnten eine fortschrittlichere Position einzunehmen. Dies manifestiert sich in Königinnen, Frauen in Führungspositionen und Frauengruppen, die seit Jahren das Bild der Wanloer Bruderschaft prägen. Die erste Frau im Vorstand war vor über 30 Jahren Marlene Katz, die Großmutter unsere Jungkaiserin Jeanette. Von 1982 bis 1987 war sie in der Geschäftsführung des Vorstands aktiv, von 2004 bis 2005 übernahm sie zudem als Kassiererin die Verantwortung.

Als erste Schützenkönigin ging 1994 Raphaela Weber in die bruderschaftlichen Geschichtsbücher ein. Bei ihrer Krönungsfeier betonte Präses Schuck die Bedeutung großer Frauen, welche für das Christum gewirkt haben und dadurch auch die Emanzipation vorantrieben. Im Amt als Schützenkönigin folgten auf Raphaela Weber noch Annelise Schiffer im Jahr 2004 und Lisa Betcher 2007. Alle drei Schützenköniginnen werden zur Gruppe der Roten Husaren gezählt, die Gruppe selbst legte in ihren 45 Bestandsjahren immer einen großen Wert darauf, die Frauen in das Bruderschaftsleben einzubinden, sei es bei gemeinsamen Ausflügen, beim feucht-fröhlichen Feiern des Schützenfestes oder bei der Unterstützung des – männlichen – Schützenkönigs. Letzteres betont auch unsere diesjährige Majestät Stefan Stepprath besonders und wünschte sich aus diesem Grund, dass seine Frau Bettina und die Ehepartnerinnen der Minister bei der Krönung ebenfalls im Innenraum der Kirche an der Seite des Königshauses stehen sollten. Ein Wunsch, der ihm gerne erfüllt wurde.

Denn auch in anderen Bereichen der Bruderschaft wird die besondere Rolle der Frauen immer wieder deutlich. Gab es erst im Jahr 2003 mit Anne Heinrichs die erste Jungkönigin der Bruderschaft, entwickelte sich in den Folgejahren ein richtiger weiblicher Ansturm auf das Amt: In den vergangenen 15 Jahren wurde im Zuge des Antoniusfestes neun Mal eine Jungkönigin gekrönt. Der Aufzug mit schönen Kleidern, prächtig hergerichtet und im Kreise der eigenen Freunde zu feiern scheint auf das weibliche Geschlecht einen besonders großen Reiz auszuüben, wie sich auch an Jeanette Katz zeigt, die das Amt nun bereits dreimal ausgefüllt hat.

Auch auf Gruppenebene haben sich die Frauen inzwischen etablieren können. Die Jungschützen waren seit ihrem Neuaufbau 2012 von vorneherein darauf ausgerichtet, für Jungen und Mädchen



Direktverkauf

Öffnungszeiten:
 Di. - Fr. : 10:00 bis 18:00 Uhr
 Sa. : 09:00 bis 12:00 Uhr

*Erstklassige Qualität und Frische?
 Das gibt es bei uns!*

Besuchen Sie unseren Kremers Wurstshop und überzeugen Sie sich von unserem reichhaltigen und qualitativ hochwertigen Sortiment an Fleisch- und Wurstwaren

Dieselstr. 27 - 41189 Mönchengladbach - Gewerbegebiet Wickrath - Tel.: 02166/550755

Zoo & Garten LIERET

**DER FACHMARKT
 MIT BERATUNG !!!**

- Zoobedarf
- Gartenbedarf
- Terraristik
- Aquaristik
- Kleintiere
- Teichzubehör

Wickrather Str. 139 · 41236 Mönchengladbach · Tel. 02166 / 4 05 81
 Fax 02166 / 4 49 10 · www.lieret.de · info@lieret.de



offen zu stehen. Deren ehemalige Gruppenführerin Kyra Irrgang war schließlich auch die erste Frau in der Bruderschaftsgeschichte, die offiziell als „aktiv“ geführt wurde. Inzwischen hat sie einige Mitstreiterinnen bekommen, die in der Gruppe der „Antonias Wanlo“ seit 2015 aktiv und engagiert mit dabei sind.

So zeigt sich, dass Frauen in der Bruderschaft essenziell wichtig und bedeutend sind. Sie sind eben nicht nur schmückendes Beiwerk für die Männer in der Bruderschaft oder lediglich ein ästhetisches Moment, wenn sie als Ehrendamen aufziehen. Die Frauen sind inzwischen eine feste Säule im bruderschaftlichen Gefüge und richten somit das auf traditionellen Werten basierende Fundament der Bruderschaft auf die Zukunft aus. Man kann also gespannt sein, wann die nächste Schützen- oder Jungkönigin gekrönt wird, die nächste Frauengruppe entsteht und eine weitere Frau im Vorstand Verantwortung übernimmt. 🍷

Praxis für Sprachtherapie

Dorothee Kamps - Wannagat

Sprachtherapeutische- und logopädische Behandlung von Kindern und Erwachsenen

Therapie bei:

- frühen Spracherwerbsstörungen
- Aussprache- und Grammatikfehlern
- Lese-Rechtschreibstörungen
- Auditiven Wahrnehmungsstörungen
- Stottern
- kieferorthopädischem Behandlungsbedarf
- Schlaganfall
- Multipler Sklerose
- Parkinson, Alzheimer
- Stimm- und Schluckproblemen



Privat und alle Kassen,
 auch Hausbesuche

Mönchengladbach-Wickrath
 Trompeterallee 33
 Tel.: 02166/125241

Brennstoffhandlung Lüpkes

Heizöl · Diesel · Kohle · Briketts

Bahnhofstr. 34
 41363 Jüchen Hochneukirch
 Tel.: 0 21 64 - 70 17 34

Inh. Peter Lüpkes

*Individuelle Lösungen
nach Maß und Wunsch*



Meisterbetrieb

FENSTERBAU MATZERATH GbR

Inh: Dieter u. Manfred Matzerath

**HAUSTÜREN • ROLLADEN • MARKISEN
VORDÄCHER • INSEKTENSCHUTZ**

Jakobstrasse 1 · 41812 Erkelenz-Wockerath · Telefon 0 24 31 / 58 95



Es war ein wahres Unglück und trotzdem eine der bemerkenswertesten Geschichten in der jüngeren Bruderschaftshistorie: Als im vergangenen Jahram Abend vor Vatertag die Residenz unseres Schützenkönigs Jochen Hermanns zusammenbrach und von vielen fleißigen Helfern in Rekordzeit wieder aufgebaut wurde.

Was bis heute keiner wusste: Ein Journalist der eher unbekanntes Niederrheinischen Allgemeinen Zeitung war zufällig auch vor Ort und berichtete über das Ereignis. Leider lag sein Fachgebiet eher im Musikbereich (vor allem der Schlager hatte es ihm angetan), weshalb es seine Reportage nie in den Druck schaffte. Die Paradeschrift zeigt, wieso:

Eines Tages sagte ich meiner Frau, komm, pack die Badehose ein und wir fahren nach Łódź. Auf dem Weg dorthin geriet ich hinter einen großen Lastwagen. In diesem Wagen vor mir saßen zwar keine zwei kleinen Italiener, vielmehr schien die Fahrer eher dem Beruf des Seemanns nachzugehen. Deine Spuren im Sand hatten es ihnen angetan, denn ebensolcher befand sich auf der Ladefläche des LKW. Sie dachten sich, keine Panik auf der Titanic als sie begannen, den Sand an einem Leuchtturm abzuladen.

Zunächst war alles klar auf der Andrea Doria, doch plötzlich nahm der Wahnsinn seinen Lauf. Marmor, Stein und Eisen bricht als der LKW das in ein bisschen Frieden da liegende Schiff touchiert und es jenseits von Eden mit sich reißt. Vor dem ehrenwerten Haus des Königs regnete es keine roten Rosen, sondern Tannengrün des Residenzschiffes. Das Schiff sagte zum Abschied leise ‚Servus‘ und fiel wie einst Dschingis Khan beim Ritt gegen die Tanguten. Wie ein knallrotes Gummiboot lag das Wrack schließlich da vor der roten Sonne von Barbados und die Fahrer wussten direkt, dass sie heute Abend Kopfweh und auf keinen Fall die pure Lust am Leben haben würden.

Atemlos rannten schnell unzählige Dorfbewohner durch 1000 und eine Nacht zur Unglücksstelle und sahen, dass der Lastzug ins Nirgendwo gefahren war. Auf der Suche nach weiteren Helfern fragte sich mancher, ob der alte Holzmichel noch lebt oder ob ein paar Helfer nach der letzten Fiesta Mexicana wieder alles im Griff hätten. Doch Wunder gibt es immer wieder und manchmal muss auch ein bisschen Spaß sein, dachten sich die Wanloer, spuckten in die Hände, steigerten das Bruttosozialprodukt und überlegten sich, dass nicht nur eine neue Liebe sondern auch eine neue Residenz wie ein neues Leben sein

BÄCKEREI  **KONFITOREI**

MG - Odenkirchen Burgstr. 6 Tel.: 02166/601137
 Filiale: Mönchengladbach Odenkirchener Str. 19 Tel.: 02166/940448
 Filiale: Hochneukirch Hochstr. 85 Tel.: 02164/2380



*Frisch und lecker, dann kommt
an uns, vom guten Bäcker !!!!*

Wir empfehlen uns:

**mit frischer Ware,
hervorragender Qualität
und gutem Service.**

*Wir wünschen allen Schützen und
Gästen sonnige und frohe Prunkfeierlichkeiten*



- ▲ Rollladen
- ▼ Rolltore
- ▲ Jalousien
- ▼ Klappläden
- ▲ elektrische Antriebe
- ▼ Steuerungen
- ▲ Markisen
- ▼ Wintergartenbeschattung
- ▲ Einbruchschutz
- ▼ Roll- und Scherengitter

**Rollladen- und Sonnenschutz
aus Meisterhand**



Heinrich Mühlen, Rolladen · Inh. Michael Feldges · Meisterbetrieb
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 35 · 41199 Mönchengladbach · Tel. 0 21 66/60 65 83 · Fax 60 92 45

Alexander der Große

Griechisches Restaurant

Öffnungszeiten
Di-Sa. von 17:00 - 24:00 Uhr
So. und Feiertage:
11:00 - 14:30 u. 17:00 - 24:00 Uhr
Montags Ruhetag



Rosswalde 7
41189 MG-Wickrath
Tel.: 02166 - 57309

Zwei Kegelbahnen!



könnten. Weder der König von Deutschland noch von Wanlo waren anwesend, als die Wanloer fleißig wie die Biene Maja ein Bett im Kornfeld aufschlugen und im Licht des Sterns, der deinen Namen trägt, unter dem Einfluss von griechischem Wein anfangen, das Schiff wieder aufzurichten.

Nach dem Motto: „Ohne Schiff schlaf ich heut Nacht nicht ein“ wollten die Wanloer keine Schokolade und tanzten bis in den Morgen um das Schiff herum. Mancher schöne fremde Mann fragte sich angesichts der Kälte, wann es mal wieder richtig Sommer wird, aber über den Wolken sah nur der Mann im Mond zu. Weil sich Liebeskummer nicht lohnt und König Jochen zu Wanlo wie der Name an der Tür gehört, packten auch Michaela, Ramona, Anita, Joana (die geile Sau), Rosamunde und so manches andere Sugar Baby mit an.

Am nächsten Morgen gab es nicht nur Himbeereis (aber bitte mit Sahne) zum Frühstück, sondern auch die Residenz war wieder fast zu schön, um auf der Welt zu sein. Nachdem sieben Fässer Wein geleert worden waren und das Schiff noch mit ein paar weißen Rosen aus Athen verziert wurde, schenkte jeder seinem Schatzi ein Foto von der neuen Residenz.

Auch dem Fahrer des LKW sagte man, schieß drauf, denn Schuld war nur der Bossanova und alles war wieder Hulapalu. König Jochen war mächtig stolz und sagte jedem Helfer, dass man zwar nicht immer siebzehn sein könne und mancher ihn auch schon tausendmal belogen habe, aber jetzt konnte er den Wanloern nur sagen: Verdammt ich lieb dich. 🍷



Wenn die Schützen marschieren...
... wandert auch wieder Zuckerwatte in den Mund.



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst

 **kreiswerke**
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gb.de

HISTÖRCHEN I VOR 90 JAHREN...



Königshaus 1927

Schützenkönig **Wilhelm Mainz** (Mitte)
Minister **Theodor Stevens** (links) und Minister **Theo Caspers** (rechts)

 riginalbericht aus dem Geschäftsbuch: „Eine Vorstandssitzung am 16. Mai 1927 im Lokale Wwe. Drehsen befasste sich mit den Vorbereitungen für die Prunkfeier! Es wurde folgendes Programm aufgestellt: Samstag, den 28. Mai abends 7 Uhr Aufstellung der Königsmaien mit anschließendem Festbankett. Sonntag den 29. Mai: Vormittags 8 ½ Uhr Antreten zur Teilnahme an der sakramentalen Prozession, dann Gottesdienst und der anschließenden Parade vor der hochw. Geistlichkeit. Nachmittags 3 Uhr Antreten zum Festzuge mit Parade vor SM, dem Schützenkönig. Von 5 Uhr ab: Festbälle in den Sälen von Jos. Pohlen und Franz Wirtz. Zu den Bällen haben die Zugteilnehmer freien Eintritt. Für Sonstige beträgt das Eintrittsgeld bis abends 8 Uhr auf dem Saale 0,50 M pro Person. Nach 8 Uhr für beide Säle zusammen 1 M pro Person. Montags sind die Feierlichkeiten wie Sonntags. Die Prunkfeierlichkeiten vom 28. und 29. Mai waren von außerordentlich gutem Wetter begünstigt. Die Feier verlief programmäßig unter regster Anteilnahme der Mitglieder und einer großen Anteilnahme auswärtiger Besucher. Der bei den Aufzügen zum ersten Mal benutzte neue Schellenbaum fand allseitige Beachtung.“ 



Malermeister Ludwig Küppers

Meistererfahrung seit 30 Jahren

- Ausführung sämtlicher Maler-und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Malertechniken
- Trockenbau



02166-53176, 0152-08589927
An der Kirche 30, 41189 Mönchengladbach

IHR EINKOMMEN IST ZU WERTVOLL FÜR EXPERIMENTE.

Mit der Berufsunfähigkeits-Vorsorge sind Sie umfassend abgesichert. Sie profitieren nicht nur von finanzieller Absicherung, sondern auch von einem hohen Maß an Flexibilität und einem umfangreichen Serviceangebot im Fall der Fälle.

Gerne beraten wir Sie:
GESCHÄFTSSTELLE
WILHELM KÜPPERS GMBH
Plattenstraße 51
41189 Mönchengladbach
Telefon 02166 958544
kueppers@zuerich.de



ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



Outlet

Dieselstr. 97
41189 Mönchengladbach

Tel.: 02166 958322

FÜR STOFFE & STYLING

www.stoffoutlet.com

Hochmodische Stoffe, zu sensationell kleinen Preisen,
direkt vom Hersteller



Bekleidungsstoffe Möbelstoffe
Verdunklungs- und Markisenstoffe
Karnevalsstoffe

In großen Mengen für Vereine ohne Wartezeit
direkt ab Lager

Schnittmuster Bänder Reißverschlüsse Nähseide Knöpfe

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

DIE GRUPPE DES KÖNIGS: MARINE BLAU-WEISS 80

zum insgesamt vierten Mal stellt die 1980 gegründete Marinegruppe den Schützenkönig der Wanloer Bruderschaft. Stefan Stepprath tritt damit in die Fußstapfen von Heinz-Peter Bürg und Michael Schmitz, der das Amt sogar gleich zweimal bekleidete. Die Gruppe selbst zeichnet sich durch eine feste Kameradschaft und ein großes Engagement für die Wanloer Dorfvereine aus. Aus diesem Grund wollten wir für ein Gruppenporträt von den Mitgliedern selbst wissen, was Blau-Weiß 80 für sie bedeutet und warum diese Gruppe für jeden einzelnen, die Bruderschaft oder den Weltfrieden einfach unersetzlich ist. Was wäre die Welt ohne Blau Weiß 80? In einem Satz.



Ohne Blau-Weiß 80 wäre mein Leben um einige positive Erfahrungen und Erlebnisse ärmer.



Ohne Blau-Weiß 80 wären Adler und Vögelchen nie entstanden.



Ohne Blau-Weiß 80 wäre Kirmes wie eine Herrensitzung ohne Heinz-Gerd Biewer
– möglich, aber vollkommen unsexy.



Ohne Blau-Weiß 80 wäre niemand da, wenn man ihn braucht und es ist beruhigend zu wissen,
dass es nicht so ist.



Ohne Blau-Weiß 80 wäre das Leben schöner.



Ohne Blau-Weiß 80 wäre ich nie so toll im Dorf aufgenommen worden
und hätte so viele hilfsbereite Menschen kennengelernt!!!



Ohne Blau-Weiß 80 wäre die Welt ein trauriger Ort mit viel zu viel Grün am Horizont.



Nasse Wände? Feuchter Keller?



TEAM
Klein GmbH

HANDWERK
AUF HÖCHSTEM
NIVEAU

Mit bisher über 95.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen.

Abdichtungstechnik Klein GmbH

Klosterhofweg 54, 41199 Mönchengladbach

☎ 02166 - 62 19 18 0



ISOTEC®

Wir machen Ihr Haus trocken

www.isotec.de/klein

RISTORANTE & PIZZERIA MONDO

Holzer Str. 26 • 28 • 41366 Hochmettkirch

☎ (02164) 3000

Telefax 02164-700150

Pizza-Taxi
Mindestbestellung 8,00 €
© 2011 - 2012

Mo. bis Fr.:
11.00 – 14.30 Uhr & 17.30 – 23.00 Uhr

Sa.:
17.00 – 23.00 Uhr

So. und Feiertags:
11.00 – 14.00 Uhr & 17.00 – 23.00 Uhr

ANGEBOTE! *außer rote Nummern

NEU MITTAGSANGEBOT
von 11.00 bis 14.30 Uhr:
Pizza, Pasta oder Salat
ab 3 Gerichte jedes Gericht nur **5,00 €***

NEU 1 Familienpizza mit 4 Zutaten
+ 1 Salat nach Wahl
+ 6 Brötchen mit Kräutercrème
+ 1 Getränk **nur 18,50 €**

NEU 3 Gerichte nach Wahl
Pizza, Pasta oder Salat
+ 1 Getränk **nur 18,50 €***

Wir möchten Sie in unserem Restaurant herzlich begrüßen. In unserem Hause finden Sie eine reichhaltige Auswahl italienischer Spezialitäten.

ANTONIUSFEST 2017

Auch 90 Jahre nach seiner Premiere ist das im Winter gelegene Antoniusfest der Bruderschaft immer eine Wetter-Wundertüte. In diesem Jahr hatten es die Bruderschaftler am 14. Januar mit Temperaturen um den Gefrierpunkt und Schneeschauern zu tun. Nicht gerade die besten Bedingungen für die Kleider und Uniformen der Majestäten und Schützen, die eher auf die Verhältnisse im Mai oder Juni zugeschnitten sind.



Umso wichtiger war es daher in diesem Jahr, für Wärme zu sorgen. Die Krönungsmesse versprach bereits erwärmende Momente durch die heimelige Atmosphäre, die der Musikverein Unterbruch sowie der als Überraschung für Schützenkönig Stefan Stepprath aufgetretene Kirchenchor aus dessen Geburtsort Wassenberg-Myhl erzeugten. Das Königshaus selbst hatte

sich zudem gewünscht, während der Krönung mit ihren Frauen im Innenraum der Kirche zu stehen, was sowohl Präses Michael Röring als auch der Vorstand begrüßten. Diese besondere Aktion, die warmen Worte des Pastors sowie des 2. Brudermeisters Thomas Blumenhoven zur Predigt sowie das am Schluss der Messe ausgegebene Antoniusbrot ließen alle noch so winterliche Stimmung der Außenwelt sofort vergessen machen. Zumal sich Schützenkönig Stefan Stepprath, Jungkaiserin Jeanette Katz und Schülerprinzessin Lisa Eschenbrücher dank der Krönung mit den Silberketten der Bruderschaft sowieso im wärmenden und glänzenden Rampenlicht der Veranstaltung fühlen durften.



So war es lediglich der Weg zum Rittergut Wildenrath, der den Bruderschaftlern die Eiseskälte in die Glieder fahren ließ, doch in der Scheune des altherwürdigen Gutshofes wärmten sich alle Schützen und die vielen Gäste schnell wieder auf. Sei es durch das Applaudieren bei der Verabschiedung des alten Königshauses um Jochen Hermanns, bei der Präsentation der neuen Königshäuser oder beim traditionellen und spaßigen „Hexen“. Als im späteren Verlauf des Abends –

unterstützt von ein paar wärmenden Friesengeistern – noch die Polonaise durch das ganze Rittergut zog, wurde es schließlich allen Besuchern gänzlich warm ums Herz. Mit der Musik von DJ Dennis, der auch zum Schützenfest auflegen wird, gerieten einige Gäste sogar ganz schön ins Schwitzen, als sie Lied für Lied das Tanzbein schwingen.

So verwundert es nicht, dass die letzten Besucher um Schützenkönig Stefan Stepprath erst morgens um vier Uhr die Veranstaltung verließen, um sich zu Fuß durch die frostige Nacht nach Hause zu schlagen. Doch keiner aus der Gruppe spürte die Kälte um ihn herum, zu wärmend war das Gefühl der lebendigen Gemeinschaft, die das Antoniusfest 2017 wieder erzeugt hatte. 🍷

HÜLS GmbH Dachdeckerbetrieb

Fassadenverkleidung
Flachdach- und
Schornsteinsanierung

Bahnhofstraße 6
41363 Jüchen
Hochneukirch



Tel: 0 21 64 - 24 13

Fax: 0 21 64 - 34 63



- PLANUNG
- AUSFÜHRUNG
- PFLEGE



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

An der Mühle 44
41352 Korschenbroich

Telefon (0 21 66) 84 90 00
Telefax (0 21 66) 84 90 01

www.meuters-eckers.de · info@meuters-eckers.de

IMPRESSUM UND DANK

Herausgeber: St. Antonius-Sebastianus
Bruderschaft Wanlo 1400 e.V., Dachsweg 26,
41189 Mönchengladbach

Kontakt: kontakt@bruderschaft-wanlo.de
V.i.S.d.P.: Michael Schmitz

Redaktion und Bilder: Thomas
Blumenhoven

Werbeanzeigen: Thomas Becker, Walter
Blumenhoven, Stefan Büschgens, Andreas
Derichs, Christian Giesen, Hans-Josef
Halcour, Bernd Hansen, Karl Heinrichs,

Kurt Küppers, Dominik Schmitz, Michael
Schmitz, Stefan Stepprath, Mark Stockums
Satz und Layout: Brigitta Settels

Druck: Onlineprinters GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 10 • 91413 Neustadt a.d.
Aisch

Auflage: 1.500 Stück

Redaktionsschluss: 29. März 2017

Alle Rechte an Bildern und Texten liegen,
sofern nicht anders angezeigt, beim
Herausgeber.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Inserenten und Sponsoren, die auch in diesem Jahr durch ihren Beitrag die *Paradeschrift* möglich gemacht haben. Wir schätzen diese Form der Traditions- und Heimatpflege sehr und sprechen uns dafür aus, insbesondere lokale Unternehmen und Betriebe zu unterstützen.

BITTE BEACHTEN SIE DAHER UNSERE INSERENTEN BEI IHREN NÄCHSTEN EINKÄUFEN!

Der Vorstand bedankt sich herzlich beim Königshaus von 2016 – Jochen Hermanns mit seinen Ministern Michael Bihn und Jürgen Hermanns – für wunderschöne Prunkfeierlichkeiten im letzten Jahr. Durch sie haben nicht nur die Wanloer Bruderschaftler, sondern alle Einwohner dieses Ortes nochmals erfahren, was wahre Gemeinschaft und Zusammenhalt ausmacht. Zusätzlich zum strahlenden Sonnenschein des Schützenfestes wurden die Herzen der Wanloer durch dieses Königshaus besonders erwärmt.



Auch dem Jungkönigshaus von 2016 – Jeanette Katz mit ihren Ministerinnen Daniela Mühlenbroich und Samantha Hütz – sei herzlich für ihr Engagement gedankt. Mit ihren bunten Kleidern haben uns die drei in jedem Fall verzaubert und jede Menge Vorfreude auf das diesjährige „Jungkaiserinnenjahr“ gemacht.

Ebenso herzlich wollen wir uns beim letztjährigen Wanloer Schülerprinzen Felix Sörgel bedanken, der mit seinen Rittern Leonie Sörgel und Jan-Philipp Glatzel gezeigt hat, dass auch die kleinsten Mitglieder unserer Bruderschaft die alten Traditionen und Werte verinnerlicht haben und diese auch im 21. Jahrhundert stolz mit Leben füllen. ♡



Wir sind im Schadenfall für Sie da
und erstellen ihr

KFZ-Unfall-Gutachten

oder Wertgutachten

Brunner & Partner

Sachverständige für Fahrzeugtechnik

Wickrather Str. 15 · 41363 Jüchen · 02164-702373 · brunner-partner@web.de

Türkische - Deutsche Spezialitäten

Grill master

Öffnungszeiten

Montag - Samstag

11.00 - 22.00 Uhr

Sonntags & Feiertags

12.00 - 22.00 Uhr

Hochstr. 37a

41363 Jüchen/Hochneukirch

Tel.: 02164-3769944

Stiller

Automobile

Wickrather Str. 20 41363 Jüchen (02164) 702 818

info@stiller-automobile.com

Ihr Partner rund ums Auto in Jüchen-Hochneukirch

Kfz-Reparaturen aller Art - Reifenhandel - HU & AU
24 Std. Abschleppdienst - Unfallinstandsetzung
Vermittlung von Neu- & Gebrauchtwagen



SCHILD

Bad & Heizung

Badgestaltung - kreativ und barrierefrei - Ursula Schild

Badsanierung aus einer Hand

Umweltfreundliche Öl- und Gas-Brennwerttechnik

Wärmepumpen - Klimageräte

Wartungen, Kundendienst

Peter Schild GmbH, Adolf-Kempken-Weg 96, 41189 Mönchengladbach

info@schild-web.de - www.schild-web.de

Tel: 02166 5 60 56



Ihr persönlicher Reisespezialist

**Ihr Urlaub in besten Händen.
Denn wir wissen was Sie wollen.**

Reisebüro Glatzel

Beckrather Str. 5

41189 Mönchengladbach - Wickrath

Tel.: 02166 / 9988380 · Fax: 02166 / 9988389

www.glatzelreisen.de · E-Mail: fglatzel@glatzelreisen.de



**Schopphoven
Gartengestaltung**

Garten
mit
Pfiff!

Meisterbetrieb

Gärten . planen . bauen . pflegen

Planung und Erstellung von Neuanlagen
Pflanzungen • Gartenpflege • Gehölzschnitt
Pflasterarbeiten • Zaunbau • Holzterrassen

Tel. 02164 - 701994

www.schopphoven-gartengestaltung.de

FÖRDERVEREIN ZUR BRAUCHTUMSPFLEGE UND BRAUCHTUMSORIENTIERTEN JUGENDARBEIT WANLO E.V.

WANLOER

Party Nacht

EINLASS 19:30 UHR
VVK: 7€ / AK: 9€

FREITAG, 26. MAI 2017

ROBBIE WILLIAMS SHOW



LINA AMMOR



**DJ
DENNIS**

**SPECIAL
FLAMINGO
BAR**

MEHRZWECKHALLE WANLO – VVK BEI: BLUMEN HEINEN, WANLO & BERND WIENANDS, PLATTENSTRASSE 96

Büro und Schulbedarf

Geschenkartikel

Basteln & Deco

Partyartikel

Grußkarten

Wickrath
gegenüber dem Markt



Inh. Christian Werner

Alles von Schule bis Büro und vieles mehr

Jetzt unsere Schüler Karte beantragen
und bei jedem Einkauf sparen.

Beckrather Str. 7 - 41189 Mönchengladbach - Tel. 02166/1288289
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 -12 u. 13.30 - 18 Uhr / Sa 9.00 bis 13.00 Uhr
Web : www.paperandparty.de / Mail : info@paperandparty.de



 **GEILEN GMBH**[®]
SANITÄR — HEIZUNGSBAU

41199 MG - Odenkirchen - Duvenstr. 18 - Tel. (02166) 96 11 50

MG - Wickrath

Flessibile
Confort
Leggero
Resistente

**OPTIK
STUDIO**

iGreen
Hi-Tech Frames

Tel.: 02166 57306
Quadtstr.24

WIESSNER & ZIMMERMANN
STEUERBERATUNGSGESellschaft mbH



Unsere Leistungen

Rechnungswesen
Personalwirtschaft
Jahresabschlüsse & betriebliche Steuern
Private Steuern
Steuerberatung und -gestaltung
betriebswirtschaftliche Beratung

Ihr Beratungsteam in Mönchengladbach

Bruno Wiessner
Steuerberater
Dirk Zimmermann
Steuerberater

Unsere Schwerpunkte

u.a.
Steuerstrafrecht
Vereinsrecht
Internationales Steuerrecht

Anschrift
Konrad-Zuse-Ring 18
41179 Mönchengladbach
Tel.: +49 (2161) 57316-0
Fax: +49 (2161) 57316-22

*Ihr Vertrauen ist
unsere Verpflichtung*

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.wiessner-zimmermann.de

K. SCHEFFER

MALERMEISTER

Ihr Malerteam



41189 Mönchengladbach · Berger Dorfstraße 16
Tel. 0 21 66 - 55 30 58 / Mobil 0172-2 50 8188

FAHNENWEIHE 1957



Es war die Geburtsstunde der Gruppe der Chargierten und gleichzeitig ein richtiges kleines Dorffest: die Fahnenweihe am 2. Juni 1957 – vor 60 Jahren. Die Geschichte dieser Bruderschaftsfahne, die heute leider aufgrund von Beschädigungen und Verschleiß nicht mehr genutzt werden kann und in der Pfarrkirche lagert, beginnt etwa ein halbes Jahr vor ihrer Weihe. In einer Vorstandssitzung im Dezember 1956 wurde beschlossen, sich um eine neue Bruderschaftsfahne zu kümmern, denn die bis dahin genutzte Fahne stammte bereits von 1873. Cornelius Frentzen, selbst Schützenkönig 1956, kannte einen Privatmaler, der die Fahne mit ihren Motiven versehen könnte. Anfang des Jahres 1957 waren die Verhandlungen erfolgreich abgeschlossen worden und es wurde beschlossen, den Heiligen Antonius, die Muttergottes mit Jesuskind, das Wanloer Wappen sowie die Pfarrkirche auf der samtene Fahne abzubilden. Die Fahnenstange

wollte der Kassierer Wilhelm Winter selbst beisteuern, die Fahnenstange wurde gemeinsam im Katalog ausgesucht. Zur Finanzierung der Fahne wurde eine Sammlung im Dorf durchgeführt, hinzu kam die Überlegung, eine Fahnenweihe zu veranstalten, dorthin Bruderschaften von außerhalb einzuladen und somit noch Geld zu verdienen. Beides sollte genutzt werden, damit die Fahnegruppe und die Offiziere endlich neue Hüte und vor allem einheitliche – nicht mehr geliehene – Uniformen erhalten konnten.

Mitte April beschloss der Vorstand, die Fahnenweihe am Prunksonntag, den 2. Juni 1957, zu veranstalten. Bei schönem Wetter sollte die Weihe draußen in einem Feldgottesdienst stattfinden. Nach kontroverser Diskussion wurde allerdings entschieden, doch keine Gastbruderschaften dazu einzuladen.

Die Fahnenweihe fand am Prunksonntag um 9 Uhr morgens als Feldgottesdienst am Ehrenmal statt. Präses Adolf Gau, der den Bruderschaftlern in seiner Zeit in Wanlo immer besonders zugetan war, feierte diese Heilige Messe. Zuvor war die Fahne in einer Prozession den Wanloern präsentiert worden und auch die alte Fahne von 1873 war noch einmal hervorgeholt worden. Die Wanloer hatten vom Pastor Gebetstexte erhalten und waren ermahnt worden, diese während der Weihe laut vorzulesen. Die Fahnenweihe endete mit einer Kranzniederlegung durch Hauptmann Peter Esser am Ehrenmal und einer anschließenden Ansprache durch den General. Vom Ehrenmal aus zogen die Bruderschaftler schließlich durch den Ort und hielten eine Parade zu Ehren der Geistlichkeit und der politischen Vertreter ab.



Wir fertigen und montieren für Sie:

- Innen- u. Außenfensterbänke
- Fassaden
- Treppenanlagen
- Außenstufen
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Natursteinböden
- Terrassen

MARMOR · GRANIT · KUNSTSTEIN
Peter-Busch-Str. 24 · 41363 Jüchen-Hochneukirch
Telefon (02164) 23 78 · Telefax (02164) 76 78
E-mail: Mueller_Wolf@t-online.de



St. Antonius - Sebastianus Bruderschaft
Wanlo 1400 e.V.

Drunkfeierlichkeiten 2017

Samstag, 27. Mai 2017

18:00 Uhr Errichten der Ehrenmaien

20:00 Uhr Tanzvergnügen

Sonntag, 28. Mai 2017

09:30 Uhr Festhochamt, im Anschluss Kranzniederlegung
am Ehrenmal mit Großem Zapfenstreich,
danach Parade

11:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen
mit Trommler- und Pfeifercorps Wildenrath

16:00 Uhr Festzug durch den Ort
mit großen Paraden und Musikparaden

19:00 Uhr Königsball mit großer Tombola und DJ Dennis

Montag, 29. Mai 2017

10:00 Uhr Heilige Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Bruderschaft

10:30 Uhr Frühstück beim König

12:00 Uhr Rittergut Wildenrath

14:00 Uhr Erbsensuppe auf dem Festplatz gespendet von Onkel Heinz

14:30 Uhr Cafeteria in der Mehrzweckhalle zugunsten Cafe Jedermann

15:00 Uhr Vogelschuss in der Festhalle

17:00 Uhr Empfang beim König

18:00 Uhr Klompenzug mit Klompenparade

19:00 Uhr Klompenball mit Prämierung

Saalmusik von:
CAEBO

Stadtsparkasse
Mönchengladbach
www.sparkasse-moenchengladbach.de



ZUGWEG UND MUSIKKORPS

ZUGWEG AM KIRMESSONNTAG, 28. MAI 2017 AB 16.00 UHR

Antreten an der Mehrzweckhalle - An der Kirche - Schweinemarkt - Plattenstraße -
Abholen der Majestäten und Ehrengäste an der Königsresidenz - Plattenstraße - Wende
am Kappelshof - Plattenstraße - Heckstraße - Wende am Ortsausgang - Hochstraße - Im Tal -
Gormannsgasse - Plattenstraße - Wende am Marderweg - Parade in Höhe Auf der Steinbrücke
- Kuckumer Straße - An der Kirche - Mehrzweckhalle

MUSIKKORPS BEIM SCHÜTZENFEST 2017:



Musikverein „Eintracht“ Birgelen
Bildquelle: www.musikverein-birgelen.de



Musikverein Unterbruch
Bildquelle: www.chronik.hs-unterbruch.de



Trommler- und Pfeifercorps Wildenrath
Bildquelle: www.tk-wildenrath.de



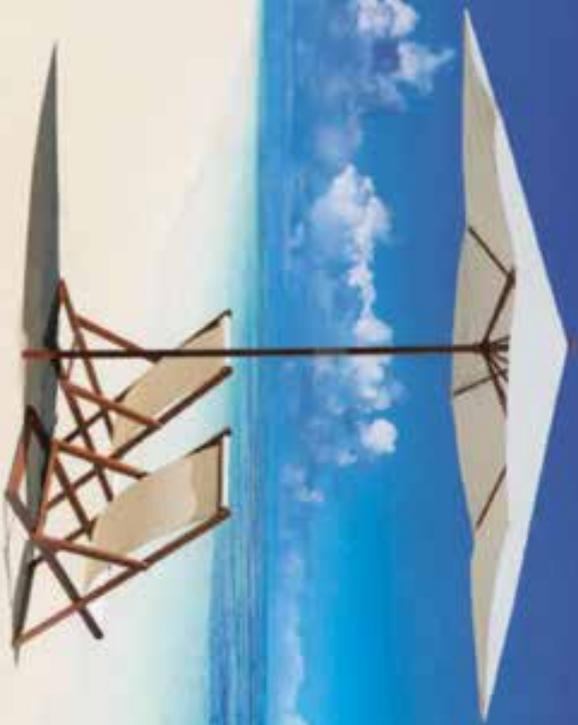
Trommler- und Pfeifercorps Holzweiler
Bildquelle: www.trommlercorps-holzweiler.de

60 JAHRE GRUPPE DER CHARGIERTEN



In diesem Jahr feiert die älteste bestehende Gruppe der Wanloer Bruderschaft ein ganz besonderes Jubiläum: die Gruppe der Chargierten, als Fahnen- und Offiziersgruppe der Bruderschaft seit Jahrzehnten an vorderster Front für bruderschaftliches Engagement tätig, feiert ihr 60-jähriges Bestehen. Die Gründung der Chargiertengruppe ging mit der Anschaffung einer neuen Fahne 1957 einher. Denn obwohl es schon vorher Offiziere in der Bruderschaft gab, die im Zug das Regiment führten, gab es bei diesen in den Jahren nach dem Krieg noch viele Personalwechsel und auch eine einheitliche Uniform fehlte. Das änderte sich 1956, als die Fahnengruppe mit Fähnrich Mathias Frentzen und den Fahnenoffizieren Josef Eschenbrücher und Heinz Klauth zum ersten Mal in geliehenen grünen Uniformen beim Schützenfest auftrat. „Als 1957 die neue Fahne angeschafft wurde, konnten wir uns durch die Dorfsammlung auch eigene Uniformen leisten. Dies kann man als Geburtsstunde der Chargierten ansehen“, erinnert sich Heinz Klauth heute. So endete auch das Zeitalter der Fantasieuniformen, die der General, der Hauptmann und der Spieß trugen, so dass auch diese peu à peu in die neue Gruppe integriert wurden. In den sechziger und siebziger Jahren hatten mit Toni Katz als Hauptmann, Leo Büschgens als General, Hans Halcour als Fähnrich und Hans-Josef Schuck als Präses vier Persönlichkeiten die Schlüsselpositionen der Chargierten übernommen, die das bruderschaftliche Leben über Jahrzehnte prägten. So viel sie auch für die Bruderschaft taten, so wichtig waren ihnen aber auch Ordnung und Hierarchie, auf welche sie die Disziplin im Zug und in der Vorstandsarbeit hin ausrichteten. Ausnahmen des strengen Bruderschaftsalltags bildeten die vielen Fahrten zu Bezirksschützenfesten in den Erkelenzer Gemeinden, die auf der Ladefläche eines Lkw sitzend absolviert wurden. In den Dörfern selbst erwarteten die Wanloer Bruderschaftler dann frisch gebackene Riemchentorten, zu denen sie die Bewohner einluden. „So etwas wäre heutzutage beim Stadtschützenfest in Mönchengladbach undenkbar!“, betont Heinz Klauth.

Erst Mitte der achtziger Jahre änderte sich das Gruppenklima entscheidend. Nachdem 1978 zum ersten Mal ein Offiziersfest gefeiert wurde, veranlasste Karl Heinrichs als Nachfolger von Gruppenführer Toni Katz ab Mitte der achtziger Jahre mehrere Maßnahmen, um das



*Unser Team freut sich Ihnen die schönsten Wochen im Jahr zu
verfügen!!!!*

**Reisebüro
Pust-e-blume**

Egal ob Pauschalreisen,
Kreuzfahrten, Cluburlaub, nur
Flüge, individual Reisen,
Kegelfahren, Hochzeitsreisen,
Städtetouren - wir beraten Sie in allen
Bereichen!!!!

Rufen Sie uns an: 02164-701350
oder 02165-8722622
Am Behrenhof 24 - Hochneukirch
info@pust-e-blume.de

Waschmaschine defekt?

Wir haben die Ersatzteile

Hausgeräte Miele, Bosch, Siemens
Reparatur und Ersatzteile
Elektroinstallation
TV und Sat Anlagen

elektro mühlenberg

hochstr.37
41363 jüchen hochneukirch
service telefon 02164-2237
fax 02164-2728

Gemeinschaftsgefühl der Gruppe zu stärken. „Vom Krankenbett aus sagte er zu mir ‚Schau, dass du die Chargierten zusammenhältst‘“, erinnert sich Karl Heinrichs. So führte er das gemeinsame Maienschmücken ein, band die Ehefrauen und Kinder der Offiziere in das bruderschaftliche Leben mit ein und rief ab 1992 einen jährlichen Gruppenausflug ins Leben. Dabei ereignete sich so manche lustige Anekdote, die auch heute noch in Erinnerung geblieben ist. „Legendär waren der staubtrockene Kuchen im Nikolauskloster und ein Jahr später der Ausflug zum See an der Holtmühle. Beim Rudern gab es keinen Chargierten, der nicht mindestens zu drei Vierteln nass war. Als wir nochmal da waren, hatte jeder Ersatzklamotten mit“, amüsiert sich Karl Heinrichs heute noch. Als Uwe Waldow 1996 Karnevalsprinz wurde, kamen die Chargierten erstmals zu einem gemeinsamen Singen zusammen. Seither treten die Chargierten bei Geburtstagen als Chor auf und schwören zum Ölen der Stimmen traditionell auf „Mariacron“.



Insgesamt zählten die Chargierten zu den engagiertesten Gruppen der Bruderschaft. Neben ihrer Tätigkeit als Offiziere, die eine leitende und besonders repräsentative Funktion im Zug übernehmen, kamen noch viele Jahrzehnte in der Vorstandsarbeit hinzu. Oftmals waren die Offiziers- und Vorstandsämter deckungsgleich vergeben. Franz Moll war 19 Jahre lang Brudermeister, Heinz Klauth 22 Jahre lang 2. Brudermeister, Toni Katz war über 15 Jahre hinweg Geschäftsführer, Karl Heinrichs über 19 Jahre hinweg 1. Kassierer und das Amt des 2. Kassierers war von 1970 bis 2004 durchgehend von Angehörigen der Chargierten besetzt worden. Beim Antoniusfest, den Handwerkermärkten und der 600-Jahr-Feier der Bruderschaft im Jahr 2000 nahmen die Chargierten exponierte Positionen sowohl bei der Ideenfindung, der Organisation als auch bei der Durchführung ein. Und auch das höchste repräsentative Amt in der Bruderschaft füllten „die Grünen“ in den vergangenen 60 Jahren des Öfteren aus: Insgesamt elf Mal stellte die Gruppe den Schützenkönig. Bereits 1958 zog Heinz Klauth im Alter von gerade einmal 20 Jahren als erster König der Gruppe auf. Noch heute erzählt er die Geschichte, dass er nur „aus Grell“ auf den Vogel geschossen habe – verärgert darüber, dass ihn seine Frau nicht zum Vogelschuss begleiten und lieber im Bett liegen bleiben wollte. 60 Jahre gibt es nun die Gruppe der Chargierten schon, sie prägten elementare Teile der Bruderschaftsgeschichte. Gründungsmitglied Heinz Klauth – 25 Jahre lang General der Bruderschaft – wird in diesem Jahr 80 Jahre alt und blickt natürlich mit einigem Wehmut auf

Daniel Czollek Kfz-Techniker-Meister • Hanns-Martin-Schleyer-Str. 14 • 41199 Mönchengladbach • Mobil: 01522 1969741



AUTO ASS

Kfz Service von A bis Z

ihre persönlicher Trumpf...

Ihr persönlicher Trumpf wenn es um die Reparatur, Wartung und Instandsetzung Ihres Fahrzeugs geht. **Wir sind das Ass in Ihrem Ärmel!**

Die nun seit 5 Jahren existierende Firma in Mönchengladbach Gütterath hat sich hervorragend etabliert. Auto Ass steht für hohe Qualitätsansprüche, Flexibilität und faire Preise. Die Spezialisierung auf viele Marken ermöglicht es uns, verschiedenste Kundenwünsche zu realisieren. Durch den Einsatz von Originalteilen und sorgfältiger Arbeit ist sehr gute Qualität stets gewährleistet. Bei wirtschaftlich kritischen Reparaturen wird eine alternative Instandsetzung mit dem Kunden vorher abgesprochen. Um die Kosten transparent darzustellen, wird jedem Kunden ein individuelles Angebot erstellt.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Auto Ass Team

FRÜHJAHRSAKTION!

Gegen Vorlage dieses Coupons bekommen Sie einen Frühjahrsklimaservice für nur

55€.



Inspektion zzgl. Material // ab 39€

Saisonaler Radwechsel // ab 19€

Ölwechsel 10W40 4,5L // ab 39€

Klimaservice (r134a) // ab 69€

Leihwagenservice // ab 29€

© 2017 Auto Ass
Bildungszentrum
Mönchengladbach
Kfz-Service von A bis Z

! Der nächste Hunger kommt bestimmt !

Schaschlik-Manni-Beckrath
 Tel : 02166/ 5 75 77 *Frankenheim*
 An der Wey 2 in 41189 Mönchengladbach (Beckrath) Täglich ab 17.00 Uhr Donnerstag Ruhetag



„seine“ Gruppe. Das Durchschnittsalter der Gruppenmitglieder beträgt 62 Jahre, viele Mitglieder tun sich aus gesundheitlichen Gründen schwer damit, die langen Umzüge mitzugehen, weshalb seit einigen Jahren ein Cabrio im Zug mitfährt. Gruppenführer Karl Heinrichs hat sich oftmals um Nachwuchs für die Gruppe bemüht, leider nur mit mäßigem Erfolg. Nichtsdestotrotz werden die Chargierten weiterhin existieren, denn es braucht für eine Bruderschaft stets eine Gruppe, welche die Offiziere stellt und die vor allem treu zur Fahne steht. Wie die Chargierten – seit 60 Jahren. ♡

DER LÖWE BRINGT'S!

Medikamente direkt ins Haus!

Der Löwe bringt's.

Bringen heißt für uns bis an die Tür.
 So werden Sie freundlich und diskret bedient,
 auch wenn Sie gerade mal nicht mobil sind.

LÖWEN
 APOTHEKE

Bernd P. Schwarz
 Beckrather Str. 1
 41189 M'gladbach
 (0 21 66) 5 10 05

TRADITION. BRAUCHTUM. HEIMAT.!

Wir schützen, was auch Schützen schätzen.

Geschäftsstellenleiter **Dirk Hoffmann**
 Quadtstraße 29 · 41189 Mönchengladbach
 Telefon 02166 144470 · dirk.hoffmann@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



Produktlinie

- Garten
- Balkone
- Überdachungen
- Treppen- & Geländerbau
- Fenster & Türgitter
- Vordächer & Markisen
- Zaun- & Toranlagen
- Sicherheitstechnik



neu gierig geworden
Besuchen Sie uns im Netz

www.metallbau-magiera.de

Bernhard Magiera
Metallbaumeister
Tel.: 0 21 65 - 87 69 42
E-Mail: info@metallbau-magiera.de



KÜCHEN ATELIER
BEHREN

GUTEN GESCHMACK BEWEISEN -
BEVOR ER ENTSTEHT...

www.behren-kueche.de
Gladbacher Str. 35 (B57) 41844 Wegberg / Rath-Anhoven 02431-9735375

Schuhmacherei und Schlüsseldienst Wickrath

Schuhreparaturen
Schlüsselanfertigungen
Türöffnungsdienst
Stempel
Türschilder
Gravuren
Lasergravuren

B. Borsutzky
Quadtstraße 11
41189 Mönchengladbach
Tel: 02166 - 6475055
bodoborsutzky@web.de

Öffnungszeiten:
Mo, Die, Do, Fr : 9.30 - 18.00 Uhr
Mi u. Sa : 9.30 - 13.00 Uhr
www.schuh-schluessel-wickrath.de

Imbiss bei "Onkel Heinz"

Was wäre der
Schützenfestmontag
ohne die gesponserte
Erbsensuppe von
„Onkel Heinz“!



Helga Smets

Auf der Steinbrücke 19
41189 Mönchengladbach - Wanlo

Te.: 02166 / 5 63 15
Fax: 02166 / 687 854
Handy: 0171 4866089



Frisörsalon



Meisterbetrieb der Frisör - Innung
Isolde Matzerath

Frisör IM
Plattenstraße 93
41189 Mönchengladbach – Wanlo
021 66 / 5 83 71
Mobil: 0172 - 803 00 96

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag:
8:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag:
8:00 Uhr bis 13:30 Uhr

HISTÖRCHEN II
VOR 65 JAHREN...



Königshaus 1952

Schützenkönig **Toni Weuthen** (Mitte)
Minister **Wienand Heinrichs** (links) und Minister **Toni Katz** (rechts)

Originalbericht aus dem Geschäftsbuch: „Betreffs Schießen wurde folgendes beschlossen. 3 Wochen nach Ostern wird Königsvogelschießen abgehalten, ebenso Preisvogelschießen. Schussgeld 25 Pfennig. Eintritt zur Wiese 0,30 DM. Schießen durch Luftbüchse. Alter zu diesem Schießen: 16 Jahre für Preisvogel – auch Nichtmitglieder. Es stand folgendes zur Aussprache: Königsgeld soll auf 150 DM festgesetzt werden. Jahresbeitrag auf 3 DM. Kann auch in Vierteljahresraten gezahlt werden. Zum General wurde Willi Lüpschen gewählt wegen Erkrankung des alten Herrn Heinrich Jansen. Am Prunkmontag sollen zwei Säle benutzt werden.“



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag-Sonntag
17:00 - 24:00 Uhr

Sonntag
11:30 - 15:00 Uhr

Montag Ruhetag

- JEDEN DIENSTAG - SCHNITZELTAG
- JEDEN FREITAG - FRISCHER BACKFISCH
- JEDEN 1. DONNERSTAG IM MONAT - SPARE RIBS
SOVIEL WIE JEDER MAG.

Reservierung erforderlich!

Wickrathberg • Berger Dorfstr. 45 • Tel: 02166 / 57 37 8 www.gaststaette-wagner.de



41199 MG - Odenkirchen
Duvenstr. 18
Tel. (02166) 96 11 50

Stefan Blankertz

 Meisterbetrieb für Sanitär
und Heizungsanlagen




Stefan Blankertz
Gas - Wasser - Heizung

M.-Gladbach-Wickrathberg
Taubengasse 4

Tel.: 02166 / 55 11 84
Fax: 02166 / 55 13 05
Mobil: 0171-65 95 095



Fürs Haus aus gutem Hause.

Klosterhofweg 94
41199 Mönchengladbach

Tel: (02166) 603077
Fax: (02166) 680712

info@wyen-mg.de • www.wyen-mg.de

DAS NERTV 2017...

 in Festheft wie die Paradeschrift soll eigentlich immer nur die Höhepunkte und Glanzlichter der anstehenden Prunkfeierlichkeiten hervorheben. Das ändert aber nichts daran, dass es auch immer wieder ein paar negative Punkte gibt, die die Feierlichkeiten begleiten. Wir blicken ohne rosa Brille auf die Top-5 der Dinge, von denen jeder Bruderschaftler einfach sagt: „Das nervt!“

1. Der Kirmesmarkt: Der Wanloer Kirmesmarkt war leider nie berühmt für viele Fahrgeschäfte oder spektakuläre Attraktionen. Auch in diesem Jahr werden nur wenige Schausteller zu uns kommen und den Kindern des Dorfes mit ihren Buden ein Angebot zum Schützenfest machen. „Onkel Heinz“ mit seiner herausragenden Imbissbude bildet auf dem Markt immerhin eine Konstante, die man kaum hoch genug schätzen kann.

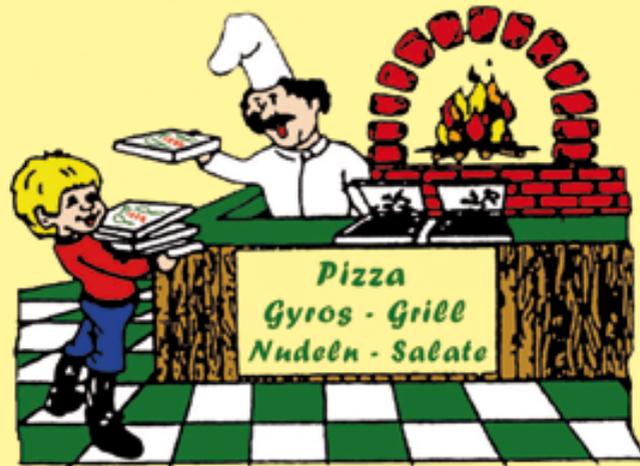


2. Leere Hallen: Es gibt weder für die Musiker noch für die Verantwortlichen der Bruderschaft etwas Schlimmeres als eine leere Festhalle. Leider mangelt es oftmals vor allem an „nicht-uniformierten“ Besuchern bei den Abendveranstaltungen. Dass die Halle durchaus gut gefüllt sein kann, beweisen das „Café Jedermann“ beim Vogelschuss oder die „Wanloer Partynacht“ des Fördervereins am Freitag vor dem Schützenfest. Diese guten Besucherzahlen mit neuen Ideen und höherer Attraktivität auch an den Schützenfestabenden zu erreichen, zählt zu den größten Herausforderungen des Vorstands.

3. Vandalismus und Diebstahl: Im vergangenen Jahr gab es mehrfach kriminelle Handlungen, die sich gegen Einrichtungen der Wanloer Dorfvereine richteten. Der von der Bruderschaft und der KG betriebene Kühlwagen wurde des Öfteren aufgebrochen und ausgeraubt. Selbst „Onkel Heinz“ wurde kurz vor der Prunk 2016 um seine Vorräte erleichtert. Alle Sicherungsmöglichkeiten sind natürlich mit erheblichem (finanziellen) Aufwand verbunden. Daher kann man nur an den kümmerlichen Restverstand der Täter appellieren, ihre Freizeit

Grill Pizzeria HARUN

Inh. Devi Ritu



täglich geöffnet von

11:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Hoch Straße 88
41363 Jüchen
Hochneukirch

Mobil: 0172-899 42 63

Tel.: 0 21 64-70 22 425

Tel.: 0 21 64-70 22 426

Fax: 0 21 64-70 22 424



doch lieber damit zu verbringen, entweder ehrlich arbeiten zu gehen oder mangels Talent für ersteres bis Unendlich zu zählen, anstatt uns die Prunkfeierlichkeiten zu versauen.



4. **Leere Straßen:** Die Umzüge zum Schützenfest bilden stets die Höhepunkte der Prunktage in Wanlo. Schon seit Jahrhunderten ziehen die Uniformierten durch das Dorf. Leider gibt es einige Straßenzüge, an denen sich kaum ein Besucher blicken lässt. Vom Schmuck der Häuser mit Fahnen ganz zu schweigen. Schützenfest ist eine Tradition des ganzen Dorfes, daher ist es für alle Schützen wichtig zu sehen, dass die Bewohner hinter ihnen stehen. Zum Glück bildet die Parade mit vielen hundert Besuchern immer wieder einen Augenschmaus.

5. **Getränkepreise:** Laut Statistischem Bundesamt gab es seit dem Jahr 2000 nur ein einziges Jahr, in dem die Bierpreise im Vergleich zum Vorjahr gesunken sind. Seither sind die Preise um fast 20 Prozent gestiegen. Diese Preise muss die Bruderschaft leider auch an die eigenen Kunden weitergeben, da der Verlust sonst nicht aufzufangen wäre. In diesem Jahr wird es also eine Erhöhung des Wertmarkenpreises auf 1,60 Euro geben. In diesem Fall bleibt nur zu hoffen, dass es irgendwann eine marktwirtschaftliche Trendwende geben wird, um hier wieder günstigere Angebote machen zu können.

Die hier aufgeführten Punkte sind in der Tat immer wieder ärgerlich und werden nicht nur vom Vorstand, sondern auch von vielen Mitgliedern immer wieder bemängelt. An dieser Stelle sei aber gesagt, dass der Vorstand und die ehrenamtlich aktiven Bruderschaftler alles tun, um diese „Das-nervt“-Fälle anzupacken und sie durch die Entwicklung neuer Ideen und Ansätze zu beseitigen. Gleichzeitig kann man aber auch an alle appellieren, sich selbst einzubringen, aktiv zu werden und die Tradition um „Glaube, Sitte und Heimat“ mit eigener Energie für die Dorfgemeinschaft voranzubringen. Eine Fahne am Haus, ein Besuch des Königsballs oder ein Bier mit den Nachbarn an der Theke kann schon vollkommen ausreichen... 🍷

JUNGSCHÜTZEN IM ROSENMONTAGSZUG 2017

Im letzten Jahr standen die Jungschützen mit ihrem „Jungschützen-Dreigestirn“ sowie dem dafür konzipierten Wagen als „Prinzengarde“ noch im Mittelpunkt des karnevalistischen Geschehens in Wanlo, als sie dem Sturm trotzten, der anderswo die Rosenmontagszüge zum Ausfallen brachte. In diesem Jahr stand die KG „Wanloer Ströpp“ hingegen vollständig im Mittelpunkt, da sie ihr 111-jähriges Bestehen feierte und mit den einzelnen Garden sowie dem Kinderprinzenpaar eigene Highlights des Zuges auf die Beine gestellt hatte.



Die Jungschützen brauchten sich aber auch nicht zu verstecken, schließlich zeigten sie die bei weitem kreativste Kostümierung einer Fußgruppe.

Unter dem Motto „Jungschützen machen Zirkus“ zogen sie mit ihrem eigenen Zirkuszelt durch den Ort. Angeführt von „Zirkusdirektor“ Volker Sörgel und dem lebendigen Kassenhäuschen Stefan Steprath präsentierten sich die Jungschützen und ihre Eltern als wahre Attraktionen in einer bunten Manege. Mit vielen wilden Tieren, bunt kostümierten Clowns und einigen „Muskelmännern“ boten sie ein wahrlich prachtvolles Bild, das sowohl den dargestellten Zirkus als auch die Vielseitigkeit des Karneval passend wiedergab. ♡

Unter dem Motto „Jungschützen machen Zirkus“ zogen sie mit ihrem eigenen Zirkuszelt durch den Ort. Angeführt von „Zirkusdirektor“ Volker Sörgel und dem lebendigen Kassenhäuschen Stefan Steprath präsentierten sich die Jungschützen und ihre Eltern als wahre Attraktionen in einer bunten Manege. Mit vielen wilden Tieren, bunt kostümierten Clowns und einigen „Muskelmännern“ boten sie ein wahrlich prachtvolles Bild, das sowohl den dargestellten Zirkus als auch die Vielseitigkeit des Karneval passend wiedergab. ♡



TRINK EXPERTEN
 Inh. Hüseyin Cakir

Hochstr. 2
 41363 Jüchen/Hochneukirch
 Tel.: 02164-929 108

autofolia.de

Car-Wrapping | Digitaldruck
 Beschriftungen | Autoglasfolien
 Schilder / Banner | Lackschutzfolien

Schützen sie, was sie lieben.

Bernhard - Hahn - Str. 30 | Gewerbeg. Ost - Erkelenz
 ☎ 0 24 31 - 974 57 02

bernaisch
 Bauelemente gmbh

Beratung - Vertrieb
 Montage - Service

Bernaisch Bauelemente GmbH
 Adolf-Kempken-Weg 93
 41189 Mönchengladbach
 Tel.: 02166/510-21 • Fax: 521-24
 E-Mail: info@bernaisch.de
 www.bernaisch.de

Garagenfore Industriefore
 Hausluren Brandschutzfore



R&C Blechformtechnik

Gewerbepark GIPCO
Sittarder Straße 7
41812 Erkelenz

Telefon 0 24 31 96 63-0
Fax 0 24 31 96 63-20

E-Mail: info@r-c-gmbh.de
www.r-c-gmbh.de

Kartoffeln

Bauernladen Fam. Engels

Telefon: 02166 5 12 71 – Fax: 02166 55 10 81
Berger Dorfstraße 63 • 41189 Mönchengladbach

E-Mail: finko63@web.de

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 09:00 – 13:00 Uhr
Samstag 08:30 – 13.00 Uhr



Brigitte Kaiser

Professional Nails

Berger Dorfstraße 62
41189 Mönchengladbach
Wickrathberg

Fingernagelstudio

Tel.: 02166 / 2624569
Mobil: 0177 / 7855629
brigitte-kaiser69@web.de

Termine nach Vereinbarung

55 Jahre

Kath. Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt zu Wanlo

Ein guter Anlass, unsere uns anvertrauten Kinder, ihre Familien, Freunde sowie interessierte Gäste aus Wanlo und Umgebung zu unserem **Jubiläumfest** einzuladen.



Fotos: Archiv Wanlo



**Am Freitag 09. Juni 2017
von 15.00Uhr - 18.00Uhr**



Sie können sich freuen

- * auf Spiel & Spaß an unterschiedlichen Aktionsständen.
- * Kuchenbuffet
- *herzhafte Leckereien und Getränke.
- *Große Tombola
(Lose erhältlich im Kindergarten & Blumen Heinen)

Einnahmen durch Verkauf und Tombola kommen dem Kindergarten zugute

DIE TANZBAND FÜR DAS SCHÜTZENFEST: CAEBO



§ie sind wieder da! Während in den vergangenen drei Jahren mit den „Two Harmonies“ und „Schoeddelplack“ zwei eher unbekannte Bands in Wanlo spielten, kehrt mit „CAEBO“ eine der erfolgreichsten Mönchengladbacher Bands auf die Bühne der Festhalle zurück. „CAEBO“ ist selbst auf dem Schützenfest in Wanlo „groß geworden“, bis 2013 spielte die Gruppe mehrere Jahre lang während der Prunkfeierlichkeiten auf. Eine Frage, die der Band immer wieder gestellt wird, geht der Bedeutung des Namens „CAEBO“ nach. Doch ein Blick auf die Namen der Bandmitglieder verrät den Ursprung des klingenden Bandnamens. Keyboarder und Leadsänger Andreas Bottermann, Gitarrist und Sänger Uwe Camphausen, Bassgitarre und Sänger Mario Ebel sowie Schlagzeuger Christian Ebel bilden mit den einzelnen Lettern ihrer Nachnamen das Wort „CAEBO“.

In Mönchengladbach und Umgebung hat sich die Band in den vergangenen Jahren einen guten Namen machen können. Die Gruppe trat brauchtumsübergreifend im Karneval, bei Schützenfesten, Straßenfesten und sogar zu Oktoberfesten in der Region auf. Die große Stärke der Musikgruppe liegt dabei neben dem breiten musikalischen Repertoire in ihrem Unterhaltungsfaktor. Frontmann Andreas Bottermann fühlt sich besonders dann in seinem Element, wenn er mit den Besuchern auf der Tanzfläche auf Tuchfühlung gehen kann. Sei es beim „Rudern“ zu Achim Reichels Hit „Aloha Heja He“, dem „Chi Chi Wa“, bei dem sich auch gestandene Schützen noch zum Affen machen oder einfach dem Bad in der Menge, wenn der Hit des Jahres gespielt wird. So erinnern sich alle Wanloer immer noch gerne daran, als „Tage wie diese“ in der Festhalle durch CAEBO zum absoluten Schützenfestsong wurde. In diesem Jahr lassen wir gemeinsam mit CAEBO diese Zeiten wieder lebendig werden.

Während CAEBO am Samstag- und Montagabend in der Festhalle spielen werden, gibt es am Sonntagabend zum Königsball ein Wiedersehen mit DJ Dennis. Der 29-jährige Viersener ließ bereits im vergangenen Jahr zum Schützenfest die Plattenteller kreisen und sorgt auch seit 2015 bei der „Wanloer Partynacht“ am Freitag vor Kirmes für perfekte Stimmung. 🎵

Fleischerei
Feser
 Inh. Peter Uebelhör
Großhandel | Partyservice



Wickrather Str. 78
 41236 Mönchengladbach
 Telefon: 02166-42332
 Fax: 02166-47096
 www.fleischerei-feser.de
 info@fleischerei-feser.de

Öffnungszeiten:
 Montags: 6.30 Uhr – 13.00 Uhr
 Dienstags – Donnerstags: 6.30 Uhr – 18.00 Uhr
 Freitags: 6.30 Uhr – 18.30 Uhr
 Samstags: 6.30 Uhr – 13.00 Uhr

- Qualitativ ausgewählte Rohstoffe
- Qualitativ hochwertige Zutaten renommierter Lieferanten
- Qualitativ ausgewogene, eigene Rezepturen
- Qualitativ hochwertige Gerätschaften, stets auf dem neusten Stand



**In Wickrath leben wir,
 hier arbeiten wir
 für Ihre Sicherheit.**

Ob Kfz-Versicherung oder Altersvorsorge, Haftpflicht- oder Rechtsschutz, von der persönlichen Beratung bis zur schnellen Hilfe im Schadenfall sind wir in allen Sicherheits- und Vorsorgefragen für Sie da. Sprechen Sie mit uns.

Bottermann & Bottermann GbR
 Beckrather Dorfstraße 120 · 41189 Mönchengladbach
 Telefon 02166/950732 · bottermann@concordia.de

CONCORDIA.
 EIN GUTER GRUND.



Geflügelhof Dahmen
 Ich biete laufend legereife
 Freiland-Junghennen aller Rassen an!



Peter Dahmen
 Schweinemarkt 42
 41189 Mönchengladbach / Wanlo
 Telefon: 0 21 66 / 5 73 42

AUS TRADITION...



...ERFAHRUNG MIT HOLZ!

 **HOLZFINIS**
STOLZ AUF HOLZ

Luisental 61 · 41199 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66 / 91 54 20 · Fax 0 21 66 / 18 57 02
info@holzfinis.de · www.holzfinis.de

**Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!**

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

HISTÖRCHEN III
VOR 45 JAHREN...



Königshaus 1972

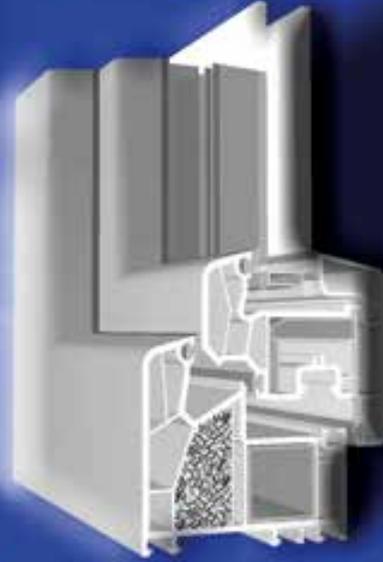
Schützenkönig **Matthias Frentzen** (rechts Mitte)
Minister **Peter Klauth** (Mitte) und Minister **Heinz-Günther Hintzen** (ganz rechts)
Jungkönig **Hans-Josef Halcour** (links Mitte)
Minister **Kurt Triemer** (ganz links) und Minister **Helmut Conen** (links)

 Originalbericht aus dem Geschäftsbuch: „Der Sonntag begann mit dem Wecken. 8.30 Uhr wurde die Fahne in der Kirche abgeholt und anschließend wurden der Prinz und der König zur Hl. Messe geleitet. Leider konnte wegen des unbeständigen Wetters die Hl. Messe nicht im Freien gefeiert werden. Nach der Hl. Messe war nur ein kleiner Umzug mit Parade vor der Geistlichkeit und der Behörde. Dann war im Zelt der Frühschoppen mit Konzert. Nachmittags war dann der Festzug. Folgende Vereine gaben dem König die Ehre: die Wickrather Schützengesellschaft, der Jägerzug „Edelweiß“ Schlich, Jägerzug Immerath und Neuenhoven. Es war ein stattlicher Zug. Abends war wieder Tanz im Zelt. Möchte auch noch erwähnen, dass unser Jungkönig Hans-Josef Halcour in weißer Uniform auftrat. Es war ein sehr schönes Bild. Montags wurde wieder mit dem Kirchengang begonnen. Dann ging es zum Frühschoppen. Bei Heinrichs gab es Erbsensuppe. Die hat gut eingeschlagen. Alle Wirtschaften wurden angegangen. Es war sehr schön. Auch unser Präses zog mit uns durch alle Wirtschaften. Dann begann der Klompenball. Matthias II. stiftete alle Preise für die Klompen-Damen. Der Klompenball war sehr gut besucht. Im Allgemeinen können wir mit unserer Prunk zufrieden sein. Zum Schluss möchte ich noch sagen, dass unser Zug ein farbenprächtiges Bild bekommen hat. Denn die Gruppe Rote Husaren hat eine sehr schöne Uniform.“ 

Kammer GmbH

Fenster • Türen • Rollläden • Insektenschutz
Wintergärten • Markisen • Sicherheitstechnik
Kunststoff • Alu • Holz

Marie-Bernays-Ring 17
41199 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 66 / 68 00 13
Fax: 0 21 66 / 68 09 24



Fahrdienst Pust-e-blume

**Wir bieten Ihnen zusätzlich
Flughafentransfer, Club/
Kegelfahrten,
Krankenfahrten, Kleinbus für
8 Personen an!!!!**

Tel: 02164-703670



Frischmarkt Hoffmann

Hochstraße 2

41363 Hochneukirch

Tel.: 02164-950 85 33

Fax: 02164-950 85 35

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 07.00 Uhr – 19.00 Uhr

Samstag: 07.00 Uhr – 18.00 Uhr

INTERVIEW MIT HANS-TONI LÜTZLER



Der 76-jährige Hans-Toni Lützler ist ein echtes Urgestein in der Wanloer Bruderschaft. 1954 wurde er Mitglied des Vereins, er war Gründungsmitglied der Roten Husaren und 15 Jahre lang Kassierer der Bruderschaft. Die Paradeschrift sprach mit ihm über seine Erlebnisse und Erfahrungen.

PS: Wie bist du damals zur Bruderschaft gekommen?

HTL: 1952 war ich als Odenkirchener Junge nach Wanlo gekommen und da ich damals schon eine recht stattliche Figur hatte, wurde ich bald angesprochen, ob ich nicht in einer Gruppe mitmachen wollte. Und das als „Rotznase“ mit 14 Jahren. Die Gruppe trug grüne Uniformen, die aber das ganze Jahr in der Sakristei lagen und extrem muffig rochen. Deshalb haben wir schnell beschlossen, diese Uniformen nicht mehr anzuziehen und haben einfach gesagt ‚Ziehen wir doch einfach eine Jägerkrawatte, ein weißes Hemd und weiße Hosen an und sind die Weißen Mäuse‘.

PS: Die Weißen Mäuse waren die Vorgänger der Roten Husaren. Wie aktiv war diese Gruppe in ihrer Anfangszeit?

HTL: Wir waren eine eingessene Truppe, die auch sehr aktiv war. Es wurde nie ein Zelt gelegt, bei dem nicht die Weißen

Mäuse oder nachher die Roten Husaren den Boden geebnet haben, damit das Zelt auch in der Waage lag. Auch die Eingänge zum Zelt hin haben wir mit Brettern verlegt. Nicht der Zeltwirt machte das, sondern wir jungen Burschen. Warum? Weil wir Spaß daran hatten und dadurch besonders zusammenhielten.

PS: Die Gruppe führte ja viele junge Leute an das Bruderschaftswesen heran. Klappte da alles?

HTL: Benni Schieren, Franz-Josef Klauth und ich konnten eigentlich ziemlich gut marschieren, aber alle, die neu zur Gruppe kamen, hatten da manchmal ihre Probleme. Als die Heckstraße damals gemacht wurde, stand dort eine Dampfwalze. Wir trafen uns am Freitag vor der Kirmes und ich gab mit einem Stock an der Walze den Takt vor. Die Jungs mussten so lange rauf und runter marschieren, bis sie es konnten.

unser ausbildungsprogramm

Seit über 60 Jahren sind wir eines der führenden Unternehmen in der Herstellung und Montage von Fenstern, Rollläden, Haustüren, Wintergärten, Sonnenschutzsystemen und Insekteschutz. Mit ca. 100 Mitarbeitern (Fertigungsfirma Müllers Produktion mitgerechnet) am Standort Mönchengladbach-Wickrath erfüllen wir auch die außergewöhnlichsten Kundenwünsche und bilden zudem laufend ca. 10 Auszubildende aus.

müllers

fenster
haustüren
rollladen

rollladen- u. sonnenschutz- mechatroniker (w/m)

perspektiven

- Planung, Herstellung und Montage von Rollladen- und Sonnenschutzsystemen
- Antriebe bauen und Steuerungsanlagen programmieren
- Einblicke in die Rollladenfertigung, Fensterfertigung, Montage und den Kundendienst
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten direkt beim Kunden
- Sicherstellung der Kundenzufriedenheit
- Übernahme bei guten Leistungen
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre

verfahrensmechaniker für kunststofftechnik (w/m) anlagen- und maschinenführer (w/m)

perspektiven

- Durchlauf von verschiedenen Fertigungsschritten bei der Herstellung von Fenstern und Haustüren
- Montage beim Kunden
- Steuerung und Überwachung der Fertigungsmaschinen
- Übernahme bei guten Leistungen
- Ausbildungsdauer: 2 - 3 Jahre

industriekaufleute (w/m)

perspektiven

- Einblicke in verschiedene Abteilungen eines Industrieunternehmens von der Arbeitsvorbereitung über den Verkauf bis hin zur Buchhaltung
- Aktive Mitarbeit an verantwortungsvollen Aufgaben
- Teilnahme an Seminaren und Weiterbildungen
- Sammeln von kaufmännischer Erfahrung
- Aktiver Kundenkontakt
- Übernahme bei guter Leistung
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre



PS: Wie bist du damals Kassierer der Bruderschaft geworden, obwohl du noch recht jung warst?

HTL: Ich war Mitte 20 als ich in den Vorstand gekommen bin, damals als 2. Kassierer. Mein Pech war, dass Franz Klauth als 1. Kassierer 1970 starb und ich automatisch aufrückte. Und das in einer sehr schwierigen Zeit.

PS: Warum war die Zeit so schwierig?

HTL: Man muss sich das so vorstellen, dass das Geld, was in der Kasse war, dafür gebraucht wurde, um die Zugmusik zu bezahlen, aber die Tanzmusik war in keinem Fall gesichert. Es war immer ein Bitten und Betteln, dass viele Leute in den Saal oder ins Zelt kamen, damit ich von den Einnahmen die Musik bezahlen konnte. Besonders schwer war es, dass der Brudermeister, der Geschäftsführer und der Präses damals viele Sachen eher unter sich regelten und mich als Kassierer nicht eingebunden haben.

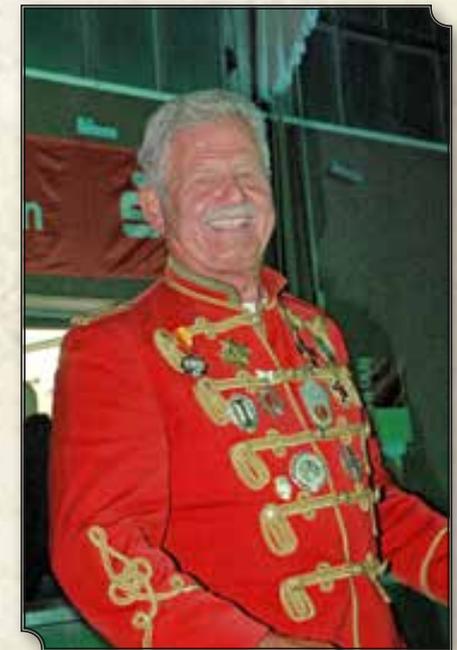
PS: Ein Kampf gegen Windmühlen?

HTL: Ich hätte denen am liebsten alles vor die Füße geschmissen. Ich habe mir ständig die Beine ausgerissen für die Bruderschaft, bin auf eigene Kosten nach Holland gefahren, um mir Musikkapellen anzusehen und habe Verhandlungen mit Musikern bei mir im Keller geführt. Im Vorstand war ich oftmals der einzige, der sich auch mal getraut hat, nicht immer nur ‚Ja‘ zu sagen. Diese klügelhafte Hierarchie, die dort herrschte, mag ich nicht.

PS: Wo hast du das Selbstbewusstsein hergenommen, dich so deutlich gegen die Strömungen im Vorstand zu positionieren?

HTL: Das hatte hauptsächlich mit meinem Beruf zu tun. Angefangen habe ich als Lehrling als Maschinenschlosser bei Froriep, wo mein Vater und mein Großvater schon arbeiteten. Die Bundeswehr hat mich dann insofern geprägt, dass ich mir von Vorgesetzten nicht immer vorsagen lassen sollte, was richtig wäre. Als ich dann meine Ausbildung bis zum Techniker gemacht habe, in Wanlo gebaut habe, sogar ein wenig studiert habe,

kam ich irgendwann in der Firma in richtig hohe Positionen, auch als Ausbildungsleiter und sogar als Geschäftsführer eines Ausbildungsunternehmens in Moers. Und dadurch hatte ich einen gewissen Eigenstolz und die Klappe immer vornweg gehabt. Ich bin lieber angeekelt, als dass ich ein Ja-Sager war. Letztendlich war es mir aber wichtig, dass ich mit vielen Leuten auf Augenhöhe bleibe. Seit ich Rentner bin, gehe ich auch dem Rampenlicht eher aus dem Weg, obwohl ich früher als Musiker oder Büttendredner oft genug drin stand.



PS: Welche Werte waren dir besonders wichtig in deiner Zeit als Kassierer?

HTL: Es war einfach eine andere Zeit und wir mussten uns finanziell immer durchwurschteln. Bei einer Kirmes musste ich sogar das Wecken streichen, weil das Geld fehlte. Ich weiß noch, als Hans-Ludwig Hoffmann Schützenkönig war, wünschte er sich was Besonderes, was die Bruderschaft aber unmöglich finanzieren konnte. Doch er stiftete ein Pony für die Verlosung, brachte

Heiko Fuchs

Meisterbetrieb

Zentralheizungs- und Lüftungsbau

Gas- und Wasserinstallation

Kanalsanierung und Rohrreinigung

Dichtheitsprüfung für Gas- und Kanalleitungen

seit über 25 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um die Haustechnik

Rheindahlener Str. 20
41189 Mönchengladbach

Telefon: 021 66/29 55 980

Mobil: 0172/21 02 218

Fax: 021 66/29 55 982

E-Mail: c.fuchs@shk-fuchs.eu

Anton Brass GRUPPE
Holzfachhandel



Steinfelder Str. 45
41199 Mönchengladbach
www.anton-brass.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-12 und 13-18 Uhr
Sa: 9-12 Uhr
Tel.: 02166 15259



120 Gäste mit ins Zelt und hatte mit diesem Engagement die Bruderschaft quasi saniert. Und dabei geht es nicht nur ums Geld: Wer nur sein Geld spendet, hat in meinen Augen nicht so viel Anerkennung verdient wie jemand, der sich wirklich mit seinen Taten und Ideen für das Vereinsleben einsetzt.

PS: Was bedeutet Engagement für dich?

HTL: Engagement ist das A und O. Ich bin in Wanlo in allen möglichen Vereinen aktiv, sogar im Taubenzüchterverein war ich, obwohl ich nie Tauben hatte. Für mich ist es wichtig, Menschen zu erreichen, die das Herz am rechten Fleck haben und zu sagen, dass man für diesen Ort viel tun muss. Das war eine Einstellung, die mich immer begeistert hat und motiviert hat, alle Aufgaben auf mich zu nehmen.

PS: Welche Anekdote ist dir im Zusammenhang mit den Roten Husaren in Erinnerung geblieben?

HTL: Ich hatte ja schon erzählt, dass wir immer den Zeltplatz plantiert haben. Als junger Angestellter meinte ich es dann sehr genau und kam mit Handschuhen und Wasserwaage zum Egalisieren. Natürlich bekam ich dann beim nächsten Geburtstag neue Handschuhe und eine Wasserwaage geschenkt. Wenn heutzutage noch irgendwo gebaut wird und ich mit dabei bin, fragt mich jeder, wo ich die Wasserwaage habe. Das wird immer bleiben.

PS: Wie hast du die letzten Jahre bei den Roten Husaren erlebt?

HTL: 1990 war ich aus persönlichen Gründen aus der Gruppe ausgetreten. Einige Zeit später hatte ich mich aber wieder berappelt und hätte wieder in die Gruppe eintreten können, habe das aber meiner Frau zuliebe nicht getan. Nichtsdestotrotz bin ich in den Jahren, in denen die Roten Husaren den König oder die Königin stellten, immer mitgegangen. Mein Motto lautet „Einmal Roter Husar, immer Roter Husar“. Als meine Frau dann vor einigen Jahren starb, haben Franz-Josef

Klauth und ich überlegt, dass ich bis zum Abschied der Gruppe im letzten Jahr nochmal aktiv mitmache.

PS: Wie hast du die Verabschiedung der Gruppe am Prunkmontag 2016 erlebt?

HTL: Man merkte ja schon in den letzten Jahren, dass man älter wurde und einige nicht mehr so gut mitmachen konnten. Aber letztlich bin ich stolz, dass wir die 45 Jahre geschafft haben und auch der Abschied durch die Bruderschaft mit Zapfenstreich richtig gut gelungen war. Wir waren sehr stolz und alle in der Halle sehr gerührt. Beim Gedanken daran kommen mir immer noch die Tränen.

PS: Wie sieht angesichts deines Mottos die Zukunft der Roten Husaren aus, die es als aktive Gruppe ja jetzt nicht mehr gibt?

HTL: Alle, die noch können, werden auch in Zukunft noch zusammen sitzen und befreundet bleiben. Das hat sich ja auch gezeigt, als die Bruderschaft mit uns im letzten Jahr noch ein Abschiedsfest gemacht hat, das bis tief in die Nacht ging. Für mich persönlich ist es auch ganz klar: Meine Uniform steht jetzt im Treppenhaus und wird von einer Schaufensterpuppe getragen – und es ist jetzt schon beschlossen, dass ich in der Uniform verbrannt werde, wenn ich mal tot bin.

PS: Wie siehst du die Bruderschaft im Jahr 2017?

HTL: Unser König Stefan Stepprath ist ein super Typ. Ich bewundere das, wie er mit der Jugend umgeht, in dem Bereich müssen wir wirklich keine Sorgen haben. Und wenn ich dran denke, dass die Frauen, die aktiv mitgemacht haben, jahrelang als „Flintenweiber“ bezeichnet wurden, da freut es mich richtig, dass wir mehrere Königinnen gehabt haben und es auch Gruppen gibt, in denen Mädchen und Frauen aktiv sind. Und auch beim Vorstand bin ich froh, dass viele meiner Ideale erhalten geblieben sind. Auch wenn man manchmal dafür kämpfen muss. Aber „steter Tropfen höhlt den Stein“.

PS: Vielen Dank für das Gespräch! 🍷

DIETER STÜMPGES
KRAFTFAHRZEUGMEISTER

Kraftfahrzeugreparaturen
Karosserie- und Lackarbeiten

Ihr Partner
in Sachen
Auto

Dieter Stümpges

Bedrother Dorfstr. 65 - 41189 Mönchengladbach - Tel. 0 21 66 / 5 85 30








HISTÖRCHEN IV VOR 30 JAHREN...



Königshaus 1987

Schützenkönig **Herbert Anderheggen** mit **Marianne** (Mitte)
Minister **Konrad Hermanns** mit **Helene** (links) und Minister **Heinz-Theo Heinen** mit
Christa (rechts)

Originalbericht aus dem Geschäftsbuch: „Die Prunkfeierlichkeiten des Jahres 1987 wurden in der Zeit vom 30. Mai bis 1. Juni abgehalten. Als besonders herausragend blieb die erneute Steigerung der Besucherzahlen bei den Festveranstaltungen allen Beteiligten in positiver Erinnerung. Dies ist mit Sicherheit ein großer Verdienst des 1987er Schützenkönigs Herbert Anderheggen, der sich allseits einer großen Popularität erfreut sowie der tatkräftigen Unterstützung durch seinen Jungkönig Peter Jansen. Erstmals wurde am Kirmes-Sonntag eine Riesentombola durchgeführt, bei der eine große Anzahl von Losen bereits im Vorverkauf in Betrieben, Büros und Gaststätten abgesetzt werden konnten. Der Hauptpreis – eine Spanienreise für 2 Personen – ging jedoch zur Freude aller an ein Mitglied der St. Antonius-Bruderschaft. Ebenfalls konnte eine seit langen Jahren in Wanlo nicht mehr gekannte Attraktivität des Kirmesplatzes vor dem Festzelt verzeichnet werden, da es gelungen war – trotz einiger Probleme – zwei Fahrgeschäfte sowie mehrere Verkaufsstände für die Kinder des Ortes zu verpflichten.“

**Wir wünschen der Bruderschaft, allen Besuchern
und den Wanloer Bürgern schöne und erfolgreiche Prunkfeierlichkeiten.**

SPD
Ortsverein Wickrath

Containerdienst Pöstges

- **Entsorgungsbetrieb**
 - **Altpapierverwertung**
 - **Rohstoffhandel**
 - **Entsorgung**

Entsorgungsbetrieb,
geprüft durch:



Staatlich anerkannter Entsorgungsbetrieb gem. § 52 KrW-/AbfG für das Einsammeln, Befördern, Lagern und Behandeln

Verwertung und Entsorgung von:

- **Papier • Pappe • Kartonagen • Bauschutt**
- **Erdaushub • Baumischabfälle • Grünabfälle**
- **Holz • Schrott • Metalle • Container von 3-36 m³ für Privat und Gewerbe**

Klosterhofweg 82 **Tel.: 0 21 66 / 2 17 14 75**
41199 Mönchengladbach **Fax: 0 21 66 / 2 17 14 74**

E-Mail: kontakt@containerdienst-poestges.de
Internet: www.containerdienst-poestges.de

WAHLJAHR IN WANLO



Es wird viel gewählt in diesem Jahr. Zwei Wochen vor dem Schützenfest werden die Volksvertreter für den NRW-Landtag gewählt, am 24. September findet zudem die Bundestagswahl statt. Da die Politik in diesem Jahr eine so große Rolle spielt, fragt sich die *Paradeschrift*, was wäre, wenn es eine Partei geben würde, die nur bruderschaftliche Interessen verfolgen würde. Wir wagen einen Blick ins Parteiprogramm:

Außenpolitik: Internationale Gipfeltreffen finden in Zukunft im Festzelt statt. Bei Staatsempfangen wird traditionell der Große Zapfenstreich gespielt und ein Kranz niedergelegt. Ausländische Politiker werden standesgemäß an Sonntagnachmittagen beim König empfangen.

Wirtschaftspolitik: Um die Wirtschaft anzukurbeln, wird vor allem auf den Export von Bier und Korn-Cola gesetzt. Dazu wird das Freihandelsabkommen PROSTIP ins Leben gerufen. Events wie die Quietscheentchenwettrennen-WM und der Bundesjungschützenntag sollen weltweit übertragen und die Fernsehrechte teuer verkauft werden.

Finanzpolitik: Der Finanzminister wird ab sofort nur noch Kassierer oder Kassenwart genannt. An Wertpapierbörsen werden die internationalen Wertmarkenpreise verhandelt. Vor allem dem internationalen Zeltwirtkartell soll in Zukunft das Handwerk gelegt werden. Der Bierpreisinflation wird endgültig der Kampf angesagt.

Verteidigungspolitik: Die Modernisierung der Ausrüstung der Bundeswehr wird verstärkt fortgesetzt. Moderne Säbel und Luftgewehre ersetzen das ungenaue G36. Auf Truppenübungsplätzen wird nur noch auf Holzvogel geschossen. Auch in der Hierarchie gibt es Veränderungen: Der Hauptmann hat immer recht.

Innenpolitik: Die Flüchtlingskrise wird umgehend gelöst. Jeder Migrant erhält eine Uniform, einen Hut und einen Spazierstock. Die Integration wird durch die Maßnahme „Im Gleichschritt Marsch“ gefördert. Die innere Sicherheit wird durch das bundesweite Einführen des Berufsbildes „Spieß“ erhöht. Diesen Prämissen lautet „Wer sich nicht benimmt, fliegt raus!“

Gesundheitspolitik: Als neues Allheilmittel gegen jedwedes Wehwehchen erhält der Friesengeist die sofortige behördliche Anerkennung. Das Gesundheitsprogramm >Parademarsch< zur Stärkung der Fitness wird gestartet. Mit Sorge blickt die Partei auf die Volksseuche „Kater danach“.

Bildungspolitik: In den Schulen wird anstatt von Sozialkunde nur noch die Satzung auswendig gelernt. Die veralteten Werke von Goethe und Schiller weichen den modernen Reimen von Fischer, Gabalier und Berg. Das wichtigste geometrische Maß der Mathematik wird der Hektoliter.

Arbeitspolitik: Die Arbeitgeber werden verpflichtet, zum Schützenfest mindestens zwei Wochen Urlaub vor und nach der Prunk zu gewähren. Durch ein deutschlandweites Konjunkturprogramm zum Residenzbau, Fähnchen aufhängen und Schmücken wird die Arbeitslosigkeit auf null gesenkt. Rentner treten automatisch in die örtlichen Chargierten ein. 🍷

Unser Angebot ist Ihre Lösung

**Privaten
Grundstückseigentümern
und
Gewerbe-/Industriekunden**
bieten wir im **Service-Paket:**

- **Gehwegreinigung**
wöchentlich
- **Straßenreinigung**
wöchentlich
- **Winterdienst**
rund um die Uhr
- **Geländereinigung**
nach Absprache

Wir beraten Sie umfassend und individuell.
Gern auch vor Ort.

Rufen Sie uns an: ☎ 02161/49100

mags
GEM

JUBILARE 2017

Die St. Antonius-Sebastianus Bruderschaft Wanlo 1400 e.V.
gratuliert 2017 herzlich den folgenden Mitgliedern:

ZUM 75. GEBURTSTAG:

Helmut Küppers

ZUM 80. GEBURTSTAG:

Heinz Klauth
Dieter Wagner
Heinz Dahmen
Peter Dahmen

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Heinrich Peters

ZUR 25-JÄHRIGEN MITGLIEDSCHAFT:

Heinz Dahmen
Peter Dahmen
Alexander Jägers

Die Bruderschaft wünscht allen „Geburtstagskindern“ alles erdenklich Gute,
vor allem Glück und Gesundheit. Den Jubilaren sei an dieser Stelle für ihre große Treue
zu Glaube, Sitte und Heimat gedankt.

Sie werden im Zuge der Prunkfeierlichkeiten geehrt werden. ♡

Schönheit ist ein Geschenk, das man sich selber machen kann



Bona | Dea
Cosmetics

*Bernadette Schwirtz
Plattenstr. 24
41189 Mönchengladbach
Termine nach Vereinbarung:
021 66-638 97 05
0176-640 340 18*

Wenn einer eine Reise tut...



... träumt er wahrscheinlich von Kirmes in Wanlo.

Jedes aktive Bruderschafts-Mitglied erhält bei Buchung einer Pauschalreise ab 500 € einen Reisegutschein in Höhe von:

50 €



Zur Burgmühle 11
41199 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 124616
oki@traveltime-reisen.de
www.reisebuero-von-stein.de



Die Chargierten feiern in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Ein besonders guter Anlass, mit Gruppenführer und General Karl Heinrichs über die Gruppe und ihren Beitrag für die wichtigsten Werte der Bruderschaft zu sprechen.

PS: Wie bist du in die Gruppe der Chargierten gekommen?

KH: Ich war 1974 Jungkönig und wurde im gleichen Jahr auch 2. Kassierer im Vorstand. Und wie das halt so war, wurde ich dann natürlich gefragt, ob ich auch in der Gruppe mitmachen will.

PS: Wie waren deine ersten Erfahrungen in der Gruppe?

KH: Es war alles sehr hierarchisch geprägt. Ich vergesse nie, wie ich 1982 den Zug kommandiert hab und an einer Stelle geradeaus gegangen bin, anstatt rechts abzubiegen. Toni Katz kam als Schützenkönig zu mir nach vorne gerannt und hat mich vor versammelter Mannschaft zur Sau gemacht. Da konnte ich mir vielleicht was anhören...

PS: War das die Rolle der Chargierten?

KH: Noch vor meiner Zeit war es viel schlimmer. Als Peter Esser noch Hauptmann war,

wurden die Schützen regelmäßig Sonntagsmorgens von ihm fertig gemacht. In der Frühzeit der Gruppe war das teilweise richtig wahnsinnig.

PS: Wie hat sich diese Rolle mit der Zeit gewandelt?

KH: Naja, wir sollen ja immer noch etwas Vernünftiges darstellen. Es ist auch immer in meinem Sinne als General, dass der Zug sich vernünftig und sauber präsentiert – das fängt beim äußeren Erscheinungsbild an. Dass jemand mit einer Bierflasche im Zug rum läuft, gibt es einfach nicht – das hat auch nichts mit Drill zu tun, sondern mit Anstand.

PS: Die Chargierten stellen wie in vielen altehrwürdigen Bruderschaften die Fahnen- und die Offiziersgruppe. Was bildet aus deiner Sicht eher den Kern der Gruppe?

KH: Auf jeden Fall die Fahne. Die Fahne ist unser Aushängeschild nach dem Motto

Hier landen Sie garantiert einen Volltreffer

Das Autohaus Jacobs Automobile Erkelenz ist Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Neu- und Gebrauchtwagen, TOP-Service, Teile & Zubehör.

Mit unseren Premium-Marken Audi, Volkswagen und Škoda landen Sie immer einen automobilen Volltreffer.

Denn bei uns gilt stets das Motto:

~~Der Schütze~~ Kunde ist König!

Herzlich willkommen!
Ihr Autohaus
Jacobs Automobile Erkelenz



Jacobs Automobile Erkelenz GmbH · Krefelder Str. 2 · 41812 Erkelenz · Tel.: (02431) 977 73-0

+++ www.jacobs-gruppe.de +++



„150 Mann un en Fahn vürendran“. Jeder Chargierte sollte auch immer treu zur Fahne stehen.

PS: Welche Highlights in der Gruppengeschichte sind dir vor allem in Erinnerung geblieben?

KH: Da war vor allem die Jubiläumsfeier 2000 zum 600-jährigen Bestehen der Bruderschaft. Über ein Jahr lang haben wir uns im Vorfeld quasi jede Woche getroffen und auf das Fest hingearbeitet. Wir haben dabei lange überlegt, wie man das Beste aus der Veranstaltung herausholen kann und was auch finanziell machbar war. Und das letztlich mit vollstem Erfolg: Wir hatten damals mit Guido Cantz und den Kolibris zwei absolute Top-Acts hier in Wanlo, die damals noch vollkommen unbekannt waren.

PS: Betrachten wir mal die aktiven und ehemaligen Mitglieder der Gruppe. Welche Eigenschaften zeichnen einen Chargierten aus?

KH: Man sollte schon aus dem inneren Herzen heraus für die bruderschaftliche Sache stehen. Jeder sollte sich bewusst sein, dass er Mitglied einer Truppe ist, die etwas Besonderes in der Bruderschaft darstellt. Man sollte sich zum Schützenfest nicht ganz so „gehen lassen“, auch wenn das am Prunkmontag schon mal etwas schwieriger war, da nehme ich mich auch nicht aus. Ansonsten übernimmt man als Chargierter eben auch eine gewisse Verantwortung für die Gemeinschaft. Es war immer schön zu sehen, dass die Chargierten immer die Gemeinschaft gefördert haben, nicht nur zur Kirmes, sondern generell, wenn es irgendwo sonst etwas zu tun gab.

PS: Wie sehen sich die Chargierten im Gefüge der Wanloer Gruppen?

KH: Ich würde das ungern differenzieren. Ich betrachte das alles unter der Prämisse „Alle zusammen sind wir EINE Bruderschaft“. Egal ob General oder Jungschütze, wir sind alle eine Einheit. Wir sind alle Kameraden und so muss das auch sein. Natürlich gibt es in

jeder Gemeinschaft auch jemanden, der führen muss und jemanden, der gehorchen muss, aber es muss auch jeder darauf vertrauen können, dass diejenigen, die führen, das auch korrekt machen.



PS: 60 Jahre Chargierte. Welche Bedeutung hat die Erfahrung der Gruppe für die Bruderschaft?

KH: Das hat eine sehr wichtige Bedeutung. Man hat mit der Zeit alle möglichen Höhen und Tiefen erlebt und mitentschieden. Man hat Leute kommen und gehen und groß werden sehen. Man hat alle möglichen Probleme gesehen, aus denen man natürlich auch lernt. Die heutigen Entscheidungsträger vertrauen uns ja auch und fragen oft nach unserer Meinung.

PS: Lieber Karl, vielen Dank für das Gespräch.



Nur um die Ecke statt mit 'nem Klick.

• Schreibwaren • Buchhandlung • Bürobedarf • Geschenkkartell • Postagentur • Kopie&Fax • Lotto • Presse • Tabak •



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.-7.00 - 12.30 Uhr
& 14.30 - 18.30 Uhr
Sa. 08.00 - 14.00 Uhr

Firma Weckauf
Bahnhofstrasse 7
41363 Jüchen/Hrnekirch
Tel. 02164-2270

designed by: agentur.de

Inhaber: **HERZIG**® Lauf + Faig

ANHÄNGER  **ZENTRALE UG**

41199 M'Gladbach Duvenstraße 70

0 21 66 - 146 1680



Verkauf • Vermietung • Reparatur • Ersatzteile • Service

Mönchengladbach- Odenkirchen

Internet: www.anhaenger-herzig.de

DAS BRAUCHTUMSTURNIER 2016



Mit dem Quietscheentchenwettrennen hat die Bruderschaft bereits eine erfolgreiche Sommerveranstaltung in Wanlo etablieren können. Seit wenigen Jahren kommt eine weitere hinzu: Das Brauchtumsturnier, das als Fußballturnier auf der Ballspielwiese am Spielplatz Im Tal stattfindet, hat sich auch im letzten Jahr mit Dutzenden Teilnehmern und mehr als 200 Besuchern auszeichnen können. Bei besten Wetterbedingungen traten wieder Jugend-, Damen- und Herrenteams in spannenden Duellen gegeneinander an und sorgten auf der Ballspielwiese für teilweise hohe Fußballkunst und intensiv geführte Spiele. Jubeln durften am Ende die Ladies von den Happy Dogs und die Herren von den Regio Park Rangers. Abgerundet wurde das Event durch kulinarische Köstlichkeiten, eine gemütliche Atmosphäre und eine Hüpfburg für alle Kinder.

Das Brauchtumsturnier findet auch in diesem Jahr am letzten Samstag der Sommerferien statt (26. August 2017) und wird von der Bruderschaft sowie der Karnevalsgesellschaft in einer engen organisatorischen Kooperation durchgeführt. Man darf sich auch dann wieder auf einige tolle Spiele freuen, bei denen die Mannschaften der Hafemburschen, der ALL BLACKS des Jägerzuges oder der Karnevalsgesellschaft mit diversen Spaß- und Hobbyteams aufeinandertreffen. 🍷



WOLFGANG OERTEL

Gas- und Wasserinstallateurmeister
Heizungs- und Lüftungsbaumeister

- SANITÄR
- HEIZUNG
- WARTUNG
- KUNDENDIENST
- FUSSBODENHEIZUNG
- ROHRREINIGUNGSDIENST
- WASSERAUFBEREITUNGSANLAGEN

Stahlenend 1
41189 Mönchengladbach

Telefon 0 21 66 / 9 53 77-0
Telefax 0 21 66 / 9 53 77-22

Reit- und Zuchtbetrieb • Gut Kappelshof

41189 Mönchengladbach-Wanlo • Tel.: 0 21 66 / 95 37 70, Telefax 95 37 722
www.gut-kappelshof.de



Pensions-, Reit- und Ausbildungsbetrieb für Pferde und Ponys. Reithalle 20 x 40 m, Longierhalle 17 x 35 m, großer beleuchteter Außenreitplatz, Parcours, Solarium, Sommerweide, Winterauslauf, Reiterstube, Beritt und Turniervorstellung auf Wunsch. Reitunterricht. Laufband für Pferde.

INTERVIEW MIT LISA BETCHER



10 Jahre ist es her, dass in Wanlo die letzte Schützenkönigin regierte. Als „Queen“ von Wanlo zog Lisa Betcher mit ihren Ministerinnen Tina Long und Maria Richter auf. Gleichzeitig wurde sie von ihrer Tochter Sabina als Jungkönigin und Sohn Curtis als deren Minister unterstützt. Wir sprachen mit ihr über die Erlebnisse beim Schützenfest 2007.

PS: Wie kam es zu deiner Entscheidung, in Wanlo Schützenkönigin zu werden?

LB: Ich habe mich gar nicht entschieden, sondern mein Mann Bruno war das. Ich war eigentlich zuhause geblieben, aber es wollte sich beim Vogelschuss keiner als Schütze bewerben. So wurde ich in letzter Sekunde noch dazu geholt und als Sabina sagte ‚Wenn du schießt, schieße ich auch,‘ hatte es sich einfach ergeben.

PS: Du bist also regelrecht ins kalte Wasser geworfen worden?

LB: Naja, ein bisschen sauer war ich schon auf Bruno. Wir hatten zwar nach seiner Regentschaft 2003 gesagt, dass wir nochmal gerne das Königspaar stellen würden, aber dass es dann kurz hintereinander war, hatten wir eigentlich nicht geplant. Der Vorteil war natürlich, dass Marc und Tina Long noch als Ministerpaar hier waren. Ein paar Jahre später wären sie schon in England gewesen.

PS: Inwiefern konntest du dir aus Brunos

Königsjahr 2003 etwas abgucken?

LB: Bei Brunos Kirmes hatte ich schon sehr viel Spaß und auch jeden Tag genossen. Es war zwar stressig, aber besser gelaufen als gedacht. Damals war das alles so spontan, aber durch die viele Hilfe, die wir bekommen haben, war an Kirmesmontag innerhalb einer halben Stunde alles geregelt.

PS: Wie wichtig war es dir, dass auch zwei deiner Kinder im Jungkönigshaus mit dabei waren?

LB: Das war schon richtig schön. Zuerst hatte ich noch ein paar Bedenken, denn wir sind weder reine Wanloer noch reine Deutsche, weshalb es vielleicht ein paar Leute gegeben hat, die das nicht so toll fanden. Aber gerade deshalb habe ich auch den Kölner Dom als Residenz aufgebaut und nicht Nottingham Castle wie Bruno.

PS: Was bedeutete es für dich, als „Queen von Wanlo“ bezeichnet zu werden und dass es ständig Anspielungen auf eure Herkunft aus England gab?



„Für unsere Kunden da sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unser Team in der Geschäftsstelle Wickrathberg freut sich darauf, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich vor Ort kompetent und zuverlässig beraten zu lassen. rb-erkelenz.de

Raiffeisenbank
Erkelenz eG 

gno lein 2015

LB: Teilweise fand ich das schon ein bisschen übertrieben. Die meisten Leute wissen ja, dass wir Engländer sind. Klar liegen Anspielungen auf die „Queen“ und das englische Königreich nahe, aber in Wanlo ist man keine „Majestät“, sondern König oder Königspaar.

PS: Was waren für dich die Höhepunkte deines Königsjahres?

LB: Auf jeden Fall die Überraschung, dass ein Dudelsackspieler mir zu Ehren auftrat. Das hat mich fast zu Tränen gerührt und ich hatte auch wirklich überhaupt keine Ahnung, dass die Bruderschaft so etwas für Sabina und mich machen würde. Ansonsten fand ich die Unterstützung im Dorf einfach toll. Niemand hat sich geschämt, uns zu helfen. Auch die Unterstützung der Roten Husaren als Gruppe war fantastisch, bei jeder Frage waren sie mit Rat und Tat zur Stelle. Die Erfahrung machte es sehr leicht.

PS: Ist in dem Königsjahr auch mal etwas richtig schief gegangen?

LB: Ein paar Tage vor Christi Himmelfahrt sollte Tannengrün für die Residenz abgechnitten werden. Aber es war richtig windig und eigentlich wollten wir die Aktion verschieben. Doch die Männer ließen sich nicht abhalten und prompt fiel einer der Äste in die falsche Richtung und zerstörte einen Schuppen. Alle kamen zu mir und fürchteten schon, dass das Schützenfest wegen der Reparaturkosten ausfallen müsste. Zum Glück war die Bruderschaft gut versichert (lacht).

PS: Du bist die letzte Königin in Wanlo gewesen. Wie siehst du die Rolle der Frauen in der Bruderschaft?

LB: Es gibt leider einige Stimmen, die sagen, dass die Bruderschaft nur was für Männer sei. Aber ich finde es eine tolle Entwicklung, dass mit den Antonias eine echte Frauengruppe da

ist und ich fände es klasse, wenn es in Zukunft weitere Schützenköniginnen gäbe.

PS: Was bedeutet das Wanloer Schützenwesen für dich?

LB: Für uns war das eine tolle Möglichkeit, ins Dorfleben hinein zu kommen, sonst gab es kaum Möglichkeiten, hier Leute genauer kennen zu lernen – abgesehen von Schule und Kindergarten. Das finde ich auch so schön an Wanlo: Hier gibt es immer Leute, die dich unterstützen und dir helfen wollen, egal ob man sich gut kennt oder nicht.

PS: Verbindest du eine besondere Anekdote mit der Wanloer Bruderschaft?

LB: Als ich Königin war, hab ich von donnerstags bis dienstags getrunken und alles heil überstanden. Kaum habe ich hier mal Karneval gefeiert, hatte ich nach sechs Stunden das Bein gebrochen (lacht).



PS: Seit einigen Jahren betreibst du mit deinem Mann Bruno Freitagabends im Pfarrheim den Dämmereschoppen für die Wanloer. Welche Bedeutung hat das für dich?

LB: Für uns ist das eine Möglichkeit, ein bisschen was zurück zu geben. Wir waren einst fremd hier im Dorf, hatten keine Verwandtschaft hier, die uns in Krisen helfen konnte. Die Wanloer halfen uns immer – auch bei Kleinigkeiten. Dafür sind wir richtig dankbar und mit dem Dämmereschoppen geben wir einerseits die Möglichkeit für einen wöchentlichen Treffpunkt im Dorf und können gleichzeitig ‚Danke‘ sagen. Die Leute brauchen auch nicht viel zu trinken, denn die Gemeinschaft ist das wichtigste.

PS: Lisa, vielen Dank für das Gespräch! 

„PARADESCHRIFT“ – GEWINNSPIEL

Machen Sie mit! Gesucht werden fünf Begriffe, die jeweils kurz umschrieben oder abgefragt werden und im Jahr 2017 eine besondere Rolle spielen. Einzelne Buchstaben der gesuchten Begriffe ergeben das Lösungswort, das Sie uns bis zum 29.05.2017 (16 Uhr) zukommen lassen können. Es gibt fünf Gutschein-Preise im Wert von jeweils 20 Euro zu gewinnen! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. 🍀

Am diesjährigen Prunkmontag wäre dieser US-Präsident 100 Jahre alt geworden.
Nach ihm ist ein Flughafen in New York benannt.

□ E □ □ □ 5 □ Y

Dieser Plattfisch darf sich in diesem Jahr laut Deutschem Angelfischerverband
als „Fisch des Jahres“ betrachten.

□ 1 □ U □ □ E □

Wenn wir am Prunksamstag den Auftakt unseres Schützenfestes feiern, knallen auch bei
diesem bekannten Moderator die Korken. Er wird schließlich 50 Jahre alt. Kai...

P □ □ □ 2 U □ □

Vor 30 Jahren beteiligte sich erstmals eine Abordnung der Bruderschaft Wanlo an
einem Schützenfest in diesem gesuchten Gladbacher Stadtteil. Die Schutzpatronin der
Bruderschaft in diesem Ort ist die Heilige Margareta.

□ O □ K □ □ E □ □ 4

1922, vor inzwischen 95 Jahren, wurde die Bruderschaft Wanlo nach vielen Jahren des
Stillstands wieder ins Leben gerufen. Im selben Jahr legte der Reichkanzler Friedrich Ebert
eine neue Nationalhymne fest, deren dritte Strophe bis heute bei offiziellen Anlässen
gesungen wird. Wie heißt sie?

D □ □ T □ □ □ 3 □ A □ □ L □ □ D

✂️.....

Name: _____

Anschrift: _____

Lösung: □ 1 □ 2 □ 3 □ 4 □ 5

Abgabe bei Thomas Blumenhoven, Auf der Steinbrücke 5



Bei uns sind Ihre Ohren
das Königsgespann.
Viel Spaß beim Schützenfest!

**HÖRAKUSTIK
HAMACHER**

Das Leben hören

2x in Mönchengladbach:
Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche) · MG-Giesenkirchen · Tel. 0 21 66 / 1 44 01 74
Kreuzherrenstraße 5 (Ecke Quadtstraße) · MG-Wickrath · Tel. 0 21 66 / 14 61 23
Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen
www.hoerakustik-hamacher.de



Willkommen zum
Schützenfest.

Allen Besuchern und Teilnehmern wünschen wir ein gelungenes Fest mit Spaß und Geselligkeit. So wird der heutige Tag mit Sicherheit für alle ein unvergessliches Erlebnis. Wenn es um Ihre persönliche Sicherheit geht, sind wir für Sie da. Wir beraten Sie umfassend und individuell.

Reden Sie mit uns.

Maßstäbe / neu definiert 

 AXA Vertretung **Josef Stockums**
Plattenstraße 122 a. 41189 Mönchengladbach
Tel.: 02166 - 958100, josef.stockums@axa.de



ERWIN PÖSTGES
HOCH-, TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

KANAL-TV MOBIL *Wir sehen alles!*

- Reinigung
- Inspektion
- Vermessung
- Planerstellung
- Dichtheitsprüfung nach EN 1610
- Zugelassen nach §61 LWG NRW
- Sanierungen

Hocksteiner Weg 44 · 41189 Mönchengladbach · Tel.: (0 21 66) 5 10 63-64 · www.erwin-poestges.de

ERWIN PÖSTGES

HOCH-, TIEF- UND STRASSENBAU GMBH

- Abbruch und Ausschachtungen
- Unterfangungen
- Fundamentierung
- Kanalanschlüsse
- Zulassung für die Stadt Mönchengladbach vorhanden
- Kanaluntersuchung (TV)
- Rohrreinigung und Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610
- Pflaster- und Plattierungsarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten, Einfahrtsbefestigungen sowie großflächige Anlagen
- Asphaltarbeiten
- Kellerabdichtungen
- Reitplatzanlagen
- auch mit Bewässerung

Erwin Pöstges Hoch-,
Tief- und Strassenbau GmbH
Hocksteiner Weg 44
41189 Mönchengladbach
Tel: (0 21 66) 5 10 63-64
Fax: (0 21 66) 5 67 51

DIE FAHRT INS BLAUE: GRUPPENAUSFLÜGE



Was so eine richtige Schützengruppe ist, die trifft sich nicht nur einmal im Jahr zur Prunk, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Man hält die Gemeinschaft am lebendigsten, wenn man auch außerhalb der Schützenfesttage Zeit miteinander verbringt. Das kann natürlich im Zuge von Dorfveranstaltungen sein, wie sie auch die Bruderschaft oder andere Vereine durchführen. Oftmals sind es aber auch gemeinsame Treffen zum Kartenspielen, Kegeln oder Fußballspielen, bei denen der Gruppenzusammenhalt gefördert wird. Andere nutzen vor allem den Vatertag kurz vor dem Schützenfest, um gemeinsam auf Tour zu gehen.

Richtig intensiv wird diese Profilierung des Teamgeistes einer Gruppe immer dann ausgelegt, wenn es auf gemeinsame Ausflüge oder Reisen geht. Vorreiter in dieser Hinsicht waren schon vor einigen Jahrzehnten die Roten Husaren, die mit Kind und Kegel ins Blaue oder (weitaus öfter) ins Grüne fuhren. Noch heute erzählen „die Roten“ gerne von diesen Erlebnissen, durch die die Freundschaft und die gegenseitige Verbundenheit der Gruppenmitglieder noch stärker wurden. Die Gruppe der Chargierten feiert in diesem Jahr nicht nur ihr 60-jähriges Jubiläum, sondern auch ihr 25-jähriges Gruppenausflugsjubiläum. Die erste Tour führte 1992 ins Nikolauskloster. Seither brechen „die Grünen“ in jedem Jahr Ende August zusammen mit ihren Familien zu einem Tagesausflug auf. Das Besondere: Abgesehen vom Planungsteam weiß keiner aus der Gruppe, wo es hin gehen wird. Auch bei den anderen Gruppen haben sich Ausflüge und Reisen etabliert: Die Marineoffiziere gingen auf Schiffstour, die Königs-

gruppe Blau-Weiß 80 fuhr zur Schnapsprobe an die Mosel und selbst die junge Gruppe der Antonias ließ es sich schon in Wellness-Tempeln in Bonn, Köln und Aachen gut gehen. Die Hafenschützen nutzen meistens den Vatertag für Wander- oder Radtouren rund um Wanlo. Doch es verschlug sie auch schon ins Dorf Münsterland, nach Bad Aibling oder Neuwied.

Die Gruppe des Jägerzuges erweitert ihre Reisegemeinschaft regelmäßig, indem sie als „Jägerzug and Friends“ quer durch Deutschland und Europa unterwegs ist – allerdings gut getarnt. Auf den Tourshirts findet sich nämlich stets der Hinweis, dass der „1. Synchronschwimmverein“ aus Wanlo unterwegs sei. Damit erregten die Jäger und ihre Anhänger bereits in Metropolen wie München, Hamburg, Berlin, Leipzig und Koblenz Aufsehen. Wie schwimmfähig sie tatsächlich sind, zeigten sie vor zwei Jahren bei einem Segeltörn auf dem IJsselmeer. Worauf es bei den Touren ankommt, ist meistens mehr als das gemeinsame Programm,

Touren zeigt sich, dass man sich innerhalb der Gruppe wirklich vertrauen kann und welche Eigenschaften die anderen Gruppenmitglieder wirklich ausmacht. Man lernt sich letztlich viel besser kennen, als dies durch unzählige Schützenfeste möglich wäre. Für die Förderung von Gemeinschaft, gemeinsamem Spaß und Lebensfreude sind solche Gruppenausflüge wirklich zu empfehlen. Das wussten schon die Roten Husaren – und deren Gruppe existierte immerhin 45 Jahre lang. 🍷



Essen und (vor allem) Trinken. Durch die

15 JAHRE DIA-ABEND

Der Termin der Wanloer Spätkirmes liegt seit jeher auf dem dritten Wochenende im September. Früher wurde an diesem Termin der Schützenkönig für das kommende Jahr ausgeschrieben, seit knapp 15 Jahren wird der Termin allerdings genutzt, um gemeinsam auf das vergangene Schützenfest zurückzublicken. Dieser Rückblick geschieht im Rahmen einer launigen Dia-Show, die mit Musik unterlegt und von Speisen und Getränken begleitet wird.

Ihren Ursprung hat die Dia-Show schon Ende der 90er Jahre gehabt. Als Mark Stockums 1998 Ritter im Bezirksverband war, fand im Jahr darauf eine solche Dia-Show in Hermges statt, um dort die Highlights des Jahres Revue passieren zu lassen. Die Idee wurde wenige Jahre später auch in Wanlo umgesetzt. Thomas Becker, Schützenkönig im Dia-Show-Premierensjahr 2001, erinnert sich: „Alle wollten damals Videos vom Schützenfest sehen, doch ich fand Bilder eigentlich viel schöner – letztlich hat man da mehr von. Da wir 800 Bilder von meiner Regentschaft gemacht hatten, haben Mark Stockums und ich die erste Dia-Show zusammengestellt.“ Dabei ging es aus heutiger Sicht noch richtig rustikal zu. Die Musik zur Untermalung der Dias wurde auf Kassetten überspielt, gleichzeitig erzählte Mark Stockums zu jedem Bild eine kleine Geschichte. Veranstaltet wurde der Dia-Abend vom 1. Jägerzug, der das ganze Dorf zum Termin der alten Spätkirmes eingeladen hatte. Die Bezeichnung „Dia-Abend“ war durchaus nachvollziehbar, denn bis zur Mitte der Nuller Jahre hinein, wurden die Schützenfestbilder klassisch mit dem Dia-Projektor an die Wand geworfen. Erst dann kam der Umstieg auf die digitale Technik.



Seit 2007 – also seit nunmehr zehn Jahren – wird der Dia-Abend von der Bruderschaft selbst ausgetragen. Termin und Ablauf sind dabei gleich geblieben. Die Show zeigt die besten, witzigsten und schönsten Momente des Antoniusfestes sowie der Prunkfeierlichkeiten. Dabei vertraut die Bruderschaft auf die vielen fleißigen Fotografen, die im Zuge dieser Veranstaltungen am Wegesrand, auf der Tanzfläche oder an den Tischen Fotos machen. Gerade in den Zeiten von Smartphones und Instagram werden dabei immer mehr Fotos gemacht. Inzwischen treffen die Mitglieder der Dia-Abend-Arbeitsgemeinschaft jährlich eine Auswahl aus über 5.000 Bildern. Wie schon vor 15 Jahren werden diese dann sortiert, mit Musik untermalt und präsentiert: das nächste Mal am 30. September 2017 im Pfarrheim. 🍷

„Altersbedingte Makuladegeneration“ Wir beraten Sie gerne – Ihr Optiker in Rheydt

Mit moderner Technik gegen Verlust der Sehkraft
AMD-Comfortgläser  **SCHWEIZER**
www.schweizer-optik.de

Immer mehr Menschen gehobenen Alters klagen über „blinde Flecken“ in der Mitte des Gesichtsfeldes: Das Bild verschwimmt, ein grauer Schatten entsteht, Farben sind schwer unterscheidbar, gerade Linien erscheinen verzerrt oder wellig. Peter Homann, Ihr Augenoptikermeister und anerkannter Fachberater für Sehbehinderte Menschen mit dem Augenleiden Makuladegeneration (AMD) berät Sie gerne. Besseres Erfassen von Treppenstufen und Bordsteinkanten, mehr Sicherheit zuhause und unterwegs und leichteres Erkennen von Gesichtern.

Homann
brille und gut.



Hauptstraße 49 · Mönchengladbach/Rheydt · Telefon 0 21 66/61 44 68

feine Kost
Schokolade und Wein

zentral in Wickrath

- Ausgefallenes rund um den GENUSS
- geschmackvolle Geschenkideen
- Firmenpräsente - Weinproben

Mo. - Fr.: 9.30 - 12.30 & 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

feine Kost
www.feinekost.com
Heike Runkehl
Quadtstraße 21, Wickrath Tel. 02166 975 0 388

Holzschutz Bautenschutz Malerarbeiten

M Glück

MICHAEL GLÜCK
Berger Dorfstraße 46a
41189 Mönchengladbach
Tel.: 02166 / 543 88
Mobil: 0174 / 40 20 341

ARMINS TANZTIPPS

Unser Vorstandsmitglied Armin Eschenbrücher ist nicht nur verantwortungsvoller 2. Geschäftsführer und Vater unserer diesjährigen Schülerprinzessin, nein, er ist auch ein begnadeter Tänzer. Die Gelegenheit, um das unter Beweis zu stellen, nutzt er mit seiner Frau Simone immer wieder gerne zu den Prunkfeierlichkeiten. Seine Technik hat so viele Wanloer begeistert, dass sie ihn schon nach Nachhilfe gefragt haben. Daher gibt es hier exklusiv für die Paradeschrift die wichtigsten Tipps vom Profi selbst:

„Zu einem stimmungsvollen Abend beim Schützenfest gehört aus guter alter Tradition dazu, dass man(n) das Tanzbein schwingt. Und wenn die Tanzfläche erstmal voll ist und die ganze Meute sich im Takt der Musik bewegt, dann kocht auch meistens die Stimmung von ganz alleine über.



oder der Partnerin seiner Wahl auf dem Parkett bewegen zu können. Ganz wenige und einfache (!) Schritte vor und zurück sehen dann schon aus als hätte man es mal gelernt. „Schritt-Schritt-Tab“ vor und „Schritt-Schritt-Tab“ zurück und das im Takt der Musik – und der Tanzmuffel an der Theke wird schon ganz neidisch herüber schauen.

Doch ganz so einfach scheint die Sache mit dem „Tanzbein schwingen“ nicht zu sein. Entweder hat man es in jungen Jahren verpasst, einen Tanzkurs zu besuchen oder es ist schon so lange her, dass man das Erlernte aus Mangel an Übung bereits wieder vergessen hat. Oder man ist der klassische Tanzmuffel, der immer vorgibt, nicht tanzen zu können.

Wenn also im Laufe des Abends Helenes „Atemlos durch die Nacht“ aus den Boxen dröhnt, dann schnappt Euch einen Partner, geht auf die Fläche, macht die einfachen Schritte vor und zurück, vielleicht ein wenig dabei drehen und fühlt einfach die Taktschläge der Musik: der Rest (auch das Atemlose) kommt dann von ganz allein...“

Zugegebenermaßen ist das einarmige Bierglasstemmen weniger anstrengend als Tanzen. Doch eins vorweg: Wenn die ersten Takte von Klaus Lages „Tausendmal berührt“ oder „Knockin' on heaven's door“ von Guns n' Roses erklingen, dann wippt selbst der größte Tanzmuffel unweigerlich mit seinem Fuß im Takt. Und damit ist bewiesen: Tanzen kann theoretisch jeder.

Man muss gar nicht alle Tanzschritte und Figuren dieser Welt beherrschen, um sich einigermaßen ansehnlich mit dem Partner



JÜRGEN WACKERZAPP BESTATTUNGEN

Seriös und würdevoll seit 1999



Selbstbestimmt leben,
selbstbestimmt Abschied nehmen.

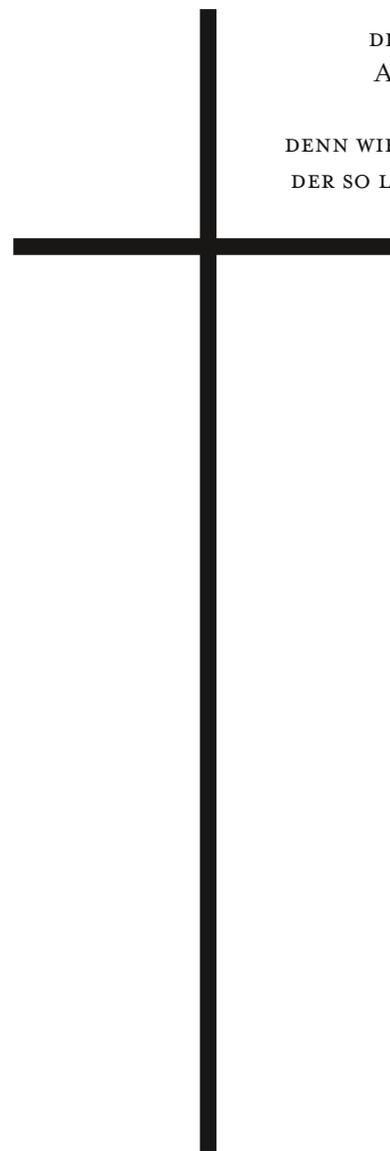
Beratung zur Bestattungsvorsorge

PARTNER DER DEUTSCHEN BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG

Die Vorteile einer Bestattungsvorsorge sind ebenso vielfältig, wie auch von persönlichen Gedanken geprägt.

In einem vertraulichen Gespräch beraten wir Sie seriös, individuell, fachlich kompetent und selbstverständlich kostenlos zu all Ihren Fragen und Wünschen.

Tag und Nacht für Sie da! **0 21 66 / 55 10 78**
Hochstadenstraße 150 · 41189 Mönchengladbach-Wickrath
www.wackerzapp-bestattungen.de



„TRENUNG IST UNSER LOS,
WIEDERSEHEN IST UNSERE HOFFNUNG.
SO BITTER DER TOD IST,
DIE LIEBE VERMAG ER NICHT ZU SCHEIDEN.
AUS DEM LEBEN IST ER ZWAR GESCHIEDEN,
ABER NICHT AUS UNSEREM LEBEN;
DENN WIE VERMÖCHTEN WIR IHN TOT ZU WÄHNEN,
DER SO LEBENDIG UNSEREM HERZEN INNEWOHNT!

Augustinus

DIE ST. ANTONIUS-SEBASTIANUS BRUDERSCHAFT WANLO 1400 E.V.
GEDENKT IN EHRFURCHT, STILLER TRAUER UND EWIGER DANKBARKEIT
ALLER VERSTORBENEN MITGLIEDER.

WOZ Treffer...

für den Gemeinsinn...

Wo Brauchtum und Gemeinsinn
die Seele angenehm berühren,
fühlen sich die Menschen wohl,
ist Heimat zu verspüren...

Ideen, Leidenschaft, Kultur.

gruene-mg.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Brandenberger Str. 36, 41065 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 20 64 04, Fax (0 21 61) 20 55 69, gruene-mg@t-online.de

Beste Unterhaltung direkt vor Ihrer Tür.

Und Sie bestimmen, wann was losgeht!

DGTV
für nur
15,- €* mtl.



Flexibel einschalten, individuell auswählen: Über 100 Fern-
seher, davon 30 in HD, 75 Radiosender, Timeshift, Media-
theken, Apps und ruckelfreier Filmgenuss in HD. Buchen Sie **DGTV**
jetzt für nur 15 €* mtl. zu deinem Glasfaserprodukt **DGbasis** hinzu.

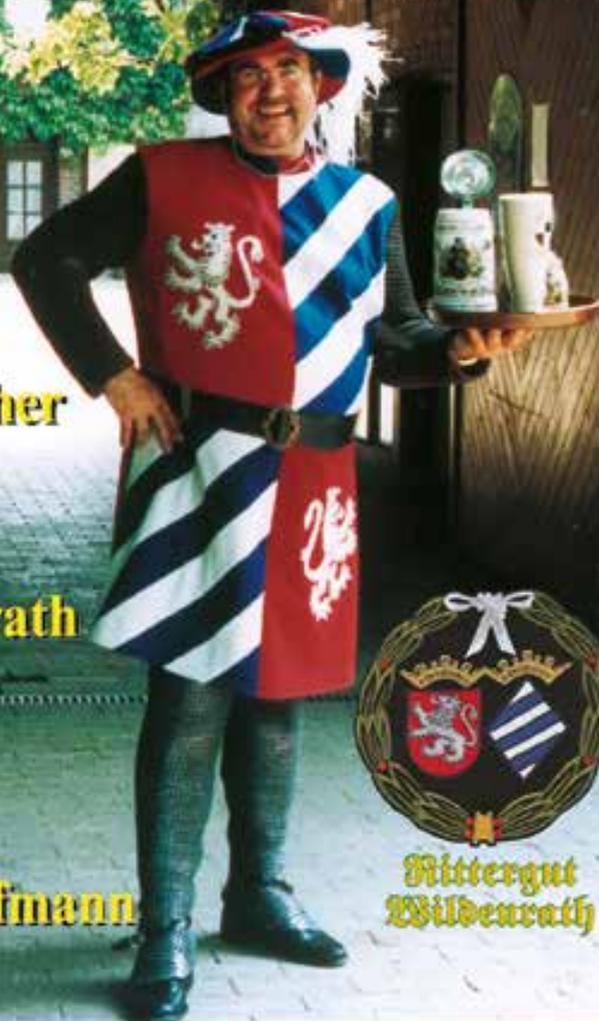
Bestell-Nr. 02861 890 60 900
deutsche-glasfaser.de/dgtv

**Deutsche
Glasfaser**

* Buchbar bei Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH, Ostlandstraße 5, 46325 Borken. DGTV: Fernsehen (IPTV) mit über 100 TV-Sendern in HD- und SD-Qualität sowie 75 Radiosendern und weiteren Funktionen. Mindestvertragslaufzeit: 12 Monate. Kündigungsfrist: 1 Monat zum Monatsende. Die Grundgebühr für DGTV beträgt 15,- € mtl., die DGTV-Option TV Plus ist bei Buchung bis zum 30.06.2017 kostenlos bei DGTV integriert und kann dauerhaft genutzt werden. DGTV ist ausschließlich mit dem Glasfaserprodukt DGbasis buchbar. DGTV ist ein Produkt der Deutsche Glasfaser Medien GmbH, Ostlandstraße 5, 46325 Borken. Änderungen und Irrtümer vorbehalten, alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.

**Herzlich
willkommen
auf der
Mönchengladbacher
Golfsportanlage
und in der
Rittergut Wildenrath
Gastronomie**

**Ihr
Hans-Ludwig Hoffmann**



**Rittergut
Wildenrath**

Kuckumer Straße 61 · 41189 Mönchengladbach-Wanlo
Telefon: 0 21 66/95 49 54 · Telefax: 0 21 66/9 54 95 33
www.mg-golfsport.de · www.rittergut-wildenrath.de